

fvb Intern

digital



Bowlen in Berlin

38. Jahrgang Nr. 8 / 2019

www.bowlen-in-berlin.de

www.facebook.com/F.V.B.Berlin

www.facebook.com/groups/FVBBerlinSportbetriebDownloads

www.facebook.com/groups/FVBBerlinDiesundDas

I N H A L T



Liebe Leser*innen
Auf ein Neues
Turniere aktuell
Ausschreibung Max Schmidt-Pokal 2020
Meldeformular Max Schmidt-Pokal 2020
Jahresrückblick 2019
Ausschreibung DBM – Qualifikation 2020
Meldeformular DBM – Qualifikation 2020
Statistik FVB

IMPRESSUM

INTERN ist das offizielle Mitteilungsblatt der Fachvereinigung Bowling e.V.

Herausgeber: **FV Bowling e.V., Postfach 450243, 12172 Berlin**
Vorstand der FVB - verantwortlich Uwe Tronnier (1.Vorsitzender)/
Uschi Protzer (stellvertr. Vorsitzende) / Dietmar Schmidt
(Schatzmeister)

Geschäftsstelle: **Olympiapark Berlin, Hanns-Braun-Str./Adlerplatz, 14053 Berlin**
Tel.: (030) 413 70 17 FAX : 03222 159 879 9
Öffnungszeiten: Mo 12-17, Mi 10-14 (Homeoffice), Do 12-16 Uhr
E-Mail: fvb-berlin@t-online.de

Redaktionsadresse: **Anita Tronnier, Wiedstr.20, 53859 Niederkassel,**
Tel.: (0228) - 433 7623 Fax: 030 2639 1730 3493
E-Mail: anitatronnier@snaflu.de
Facebook: www.facebook.com/F.V.B.Berlin

Redaktionsschluss: wird in der vorangehenden Ausgabe bekannt gegeben

Erscheinungsweise: in der Regel 12 x im Jahr ab Juli 2019 (zumeist in digitaler Form)

Druck: Krause Werbung + Drucke GmbH, Uhlandstr.130, 10717 Berlin

Konto für Reisen: IBAN DE49 1005 0000 6603 0348 73
SWIFT-BIC: BELADEBEXX

Konto FV Bowling: IBAN DE15 1005 0000 1523 3533 56
SWIFT-BIC: BELADEBEXX

Namentlich - auch mit Kürzel - gekennzeichnete Artikel drücken nicht unbedingt die Meinung der FV Bowling oder der Redaktion aus. Für Manuskripte, die unaufgefordert eingesandt werden, übernimmt die Redaktion keine Haftung. Außerdem behält sich die Redaktion Kürzungen und redaktionelle Änderungen von eingereichten Ausschreibungen und Berichten vor. Die Kosten der Intern werden aus Haushaltsmitteln der FV Bowling getragen.

Liebe Leserinnen, liebe Leser,

wir hoffen, dass alle Betriebssportler*innen und ihre Familien ein friedliches, harmonisches Weihnachtsfest hatten und wünschen nun einen guten Rutsch in ein erfolgreiches neues Jahr bei bestmöglicher Gesundheit. Internationale und nationale Bowlingereignisse im Betriebssport wie die 50. BEC - Europameisterschaft in Berlin, die Weltspiele des Betriebssports in Athen/Griechenland, die drei Deutschen Betriebssport Meisterschaften in Hamburg (Trio), Leipzig/Halle/Markkleeberg (Doppel/Mixed), Hannover (Team/Einzel) und das 48. Internationale Städteturnier in Bremen erwarten uns und ragen fraglos aus dem umfangreichen Sportangebot 2020 im Betriebssport Bowling heraus. Unsere beliebten FVB - Städteturniere finden bereits im Februar ihre Fortsetzung. Hier freuen wir uns auf den Besuch unserer Bremer und Hamburger Sportfreund*innen in Berlin. Wir reisen dann im August zum 31. Städtevergleich mit Hamburg und Rostock an die Elbe und richten im Oktober das Vierstädteturnier mit Münster, Kiel und Lübeck in Berlin aus. Die Städteturniere 2020 finden ihren Abschluss mit dem traditionellen und ältesten Städtevergleich, der uns zu unseren Hamburger Freund*innen führen wird. Die anstehenden Ligaspiele in allen Klassen sowie die stets spannenden Wettbewerbe der Einzel-, Doppel- und Mixedmeisterschaft, der ausgeschriebene Max Schmidt-Pokal und die FVB-Klassenmeisterschaft sowie die Aufstieggspiele zur Bezirksliga sorgen bestimmt auch wieder für viele hervorragende Ergebnisse und Erlebnisse. Dazu wünschen wir Euch schon jetzt viel Spaß und Freude. Mit der vielschichtigen, aktuellen Berichterstattung bei Facebook & Co. u.a. unter www.facebook.com/F.V.B.Berlin haben wir seit geraumer Zeit die gewünschte, zeitnahe Erweiterung zum Angebot auf unserer Homepage www.bowlen-in-berlin.de und in der FVB - Intern (digital) mit ihren Hintergrundberichten, Statistiken und Mitteilungen gefunden. Außerdem werden wir Euch wieder so aktuell wie möglich mit dem stark nachgefragten FVB - Intern Newsletter begleiten und informieren. Es ist also auch im Jahr 2020 viel zu tun, lasst es uns gemeinsam anpacken - wir zählen auf Euch.

Aktueller Meldestand für die Deutschen Betriebssport Meisterschaften im Bowling 2020

Für die 8.DBM im Trio vom 02.-05.1.2020 in Hamburg liegen 198 Meldungen vor. Wir freuen uns auf Trioteams aus Baden-Württemberg (3), Bayern (2), Berlin (53), Bremen (22), Hamburg (57), Hessen (3), Niedersachsen (19), Nordrhein-Westfalen (9), Sachsen-Anhalt (2) und Schleswig-Holstein (22). Zudem haben 6 Trio-Teams gemeldet, die sich aus verschiedenen Landesverbänden zusammensetzen. 492 Doppel und Mixed haben bisher für die 14.DBM in Leipzig, Halle/Saale und Markkleeberg gemeldet. Meldeschluss ist der 15. Januar 2020. Für die 22.DBM im Team / Einzel in Hannover liegen 45 Team- und 240 Einzelmeldungen vor. Meldeschluss ist hier erst im Sommer, nämlich am 10. Juli 2020.

Wir bitten bei einer Meldung für eine der drei Deutschen Betriebssport Meisterschaften auf die unter www.bowlen-in-berlin.de, www.bsv-hamburg-bowling.de und www.facebook.com/groups/DBMBowling veröffentlichten Starterlisten, die regelmäßig aktualisiert werden, zu achten.

Max Schmidt - Pokal 2020

Vielen Dank für die ersten Meldungen, aber es ist noch viel Luft nach oben. Wir verweisen auch noch einmal auf den Artikel in der letzten FVB-Intern digital und freuen uns nun umso mehr auf Eure Meldungen. Diese können bis zum **Donnerstag, 9. Januar 2020 um 14.00 Uhr** an die Geschäftsstelle der Fachvereinigung Bowling e.V. gerichtet werden. Möglich sind die Meldungen per Post an die FV Bowling, Postfach 450243, 12172 Berlin oder per Fax an die FVB - Geschäftsstelle unter 03222 / 159 879 9 sowie auch per Mail an: fvb-berlin@t-online.de

Redaktionsschluss für den Newsletter und die FVB-Intern digital (Änderungen vorbehalten):

<u>Ausgabe</u>	<u>Redaktionsschluss:</u>	<u>Erscheinungstermin</u>
Nr. 1/2020 Newsletter	07. Januar 2020	08. Januar 2020
Nr. 2/2020 Newsletter	13. Januar 2020	14. Januar 2020
Nr. 3/2020 Newsletter	04. Februar 2020	05. Februar 2020
Nr. 1/2020 Intern (digital)	19. Januar 2020	20. Januar 2020
Nr. 2/2020 Intern (digital)	10. Februar 2020	12. Februar 2020

Fachvereinigung Bowling e.V.

Olympiapark Berlin • Hanns-Braun-Str./Adlerplatz • 14053 Berlin

Telefon (030) 413 70 17 • Telefax 03222 159 879 9

E-Mail: fvb-berlin@t-online.de



Auf ein Neues: Alles Gute für das Jahr 2020



Liebe Sportfreundinnen, liebe Sportfreunde,

Sportdeutschland verzeichnet derzeit in nahezu 90.000 Vereinen, davon bundesweit über 4.000 Betriebssportgemeinschaften, 27,4 Millionen Mitgliedschaften im Deutschen Olympischen Sportbund. Über 8 Millionen Ehrenamtliche und Freiwillige sorgen dabei ständig dafür, dass alles immer möglichst „rund“ läuft und dies mit ermittelten durchschnittlich 22,9 ehrenamtlichen Arbeitsstunden pro Person im Monat.

Alle Ehren- und Hauptamtlichen im Berliner Bowlingsport, die in Vorständen, Ausschüssen, Geschäftsstellen oder als Aufsichtsführende, Tabellenverantwortliche, Ligasekretäre, Schiedsrichter, Trainer und Betreuer seit vielen Jahren persönliche Verantwortung und vor allem erhebliche Arbeit in ihrer Freizeit für den Bowlingsport übernommen haben, zählen zu diesem Kreis. Unser Dank gilt aber ebenso allen Verantwortlichen, Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern in den Berliner Bowlinganlagen, mit denen wir auch im nun ablaufenden Jahr wieder intensiv, vertrauensvoll und stets freundschaftlich zusammengearbeitet haben.

Im neuen Jahr erwarten uns auf internationaler, nationaler und regionaler Ebene wieder viele sportliche Höhepunkte im Bowlingsport, beginnend bereits in wenigen Tagen am 2. Januar 2020 mit der 8. Deutschen Betriebssport Meisterschaft im Trio in Hamburg, an der auch viele Spielerinnen und Spieler der Fachvereinigung Bowling teilnehmen werden. Wir freuen uns dann aber auch schon bald danach auf unseren traditionellen Pokalwettbewerb, den beliebten Max Schmidt – Pokal.

Nun hoffen wir aber zunächst einmal, dass wir alle und unsere Angehörigen gut und bei bester Stimmung in das neue Jahr kommen werden und wünschen von Herzen schon jetzt vor allem gute Gesundheit, Glück und Zufriedenheit sowie weiterhin viel Spaß und Freude an unserem Bowlingsport.

Für den Vorstand

Uwe Tronnier, 1. Vorsitzender FV Bowling e.V.

Turnier- und Terminhinweise (Stand: 31.Dezember 2019)

02.-05.01.2020 Trio	Hamburg	Gilde Bowling 44 in Othmarschen Nachmeldungen sind bei freier Bahnkapazität auch vor Ort möglich	08.DBM Trio
05.-08.03.2020 Doppel, Mixed	Leipzig, Halle, Markkleeberg	Bowl Play Leipzig, Bowling Star Halle, Bowlingbahn Markkleeberg Meldungen bis zum 15.01.2020 an W.Großmann unter DBMBowling@t-online.de	14.DBM Doppel/Mixed
19.03.-22.03.2020 4er-Teams	Strbske Pleso	15.Europäische Winterspiele (ECWG 2020) siehe auch Homepage: www.european-company-winter-sport-games-2020.eu Meldungen sind bis auf Weiteres noch möglich	
29.03.2020 4er-Teams	Hannover	GSK Bowling am Maschsee 9er NoTap-Turnier - siehe auch Homepage: www.bsv-hannover.de Meldungen sind bis zum 1.3.2020 an b.fischer@bsv-hannover.de zu richten	10.Messe-Cup 2020
09.-11.04.2020 13.04.2020 Finale	Berlin	Neue City Bowling Hasenheide Information unter www.kacze-cups.com	Oster Cup Berlin Mail: kacze-cups@t-online.de
09.-10.05.2020 4er-Team, Einzel	Berlin	Berolina Bowling Lounge Meldungen sind bis zum 2.Mai 2020 unter liga@berolina-bowling.de möglich	Berolina Cup 2020
14.05.-17.05.2020 4er-Team	Prag	Verschiedene Bowlinganlagen Information und Anmeldung unter info@praguesbarrel.eu	Prager Fäßchen
30.05./31.05.2020 4er-Teams, Doppel	Berlin	Neue City Bowling Hasenheide Meldungen bis 22.Mai 2019 an turnier@strikebusters.de Internet: www.strikebusters.de	35.Strikebusters-Turn.
01.06.-27.08.2020 29.08.2020 Finale	Berlin	Neue City Bowling Hasenheide Information unter www.kacze-cups.com	Heide Sommerzeit Cup Mail: kacze-cups@t-online.de
17.06.-21.06.2020 4er-Teams	Athen	03.Weltspiele des Betriebssports (WCSG 2020) siehe Homepage: www.athens2020.org Meldungen sind bis zum 15.2.2020 möglich	
24.07.-02.08.2020 Einzel	Schöneiche	B1 Sport & Freizeit, Schöneiche Terminvorankündigung, Ansprechpartner: André Rößler	2.No Gutter Open 2020 www.nogutter-open.de
03.09.-06.09.2020 4er-Teams, Einzel	Hannover	Bowling World, TOM´s Bowling, Bowling am Maschsee (Teams) Meldungen bis zum 10.07.2020 an W.Großmann unter DBMBowling@t-online.de	22.DBM Team/Einzel
18.09.2020 23.00h Einzel	Berlin	Neue City Bowling Hasenheide Terminvorankündigung, Ansprechpartner: Uwe Tronnier	3.DBSV-Nachtturnier Ausschreibung folgt
01.10.-04.10.2020 Einzel	Berlin	Neue City Bowling Hasenheide Information unter www.kacze-cups.cim	Senioren Cup Berlin Mail: kacze-cups@t-online.de
29.10.-01.11.2020 Trio	Bremen	Strikee´s Findorff Meldungen bis zum 18.10.2020 an messua@t-online.de (Mail H.Aussem) Information unter http://freimarkt.hb-bowling.de	Ischa wieder Freimaak
03.12.-06.12.2020 Trio	Berlin	Neue City Bowling Hasenheide Information unter www.kacze-cups.com	Heide Trio Cup Mail: kacze-cups@t-online.de

Diese Terminübersicht wird in unregelmäßigen Abständen aktualisiert. Gerne veröffentlichen wir hier auch Eure Turniere und Events aus dem Bowlingsport in Deutschland. Das können wir allerdings nur, wenn uns (Mail: anitatronnier@snaflu.de) die Daten durch Übersendung der Ausschreibung an die Newsletter - Redaktion (möglichst als Word-Datei) rechtzeitig mitgeteilt werden.

Max-Schmidt-Pokal 2020 - Ausschreibung

1. Jede bei der Fachvereinigung Bowling e.V. gemeldete BSG oder SpG kann für den Max-Schmidt-Pokal 2020 beliebig viele Mannschaften melden.

Der Pokalwettbewerb ist auf 64 Mannschaften begrenzt. Die erste Runde wird in 16 Gruppen mit jeweils 4 Mannschaften (Jeder gegen Jeden 1 Spiel) an zwei Spieltagen gespielt. Für einen Sieg gibt es 2 Punkte, bei Unentschieden erfolgt Punkteteilung. Die Gruppeneinteilung erfolgt durch Auslosung. Die Plätze 1 und 2 jeder Gruppe kommen in die zweite Runde. Dieser wird dann im k.o.-System nach der 8:0 Punkte-Wertung ausgetragen. Endet ein Spiel 4:4, werden solange zwei weitere Frames (Wertung wie im 9. und 10. Frame) gespielt, bis der Sieger ermittelt ist. Der Sieger der Verlängerung erhält einen Punkt.

2. Eine Mannschaft besteht aus 4 Spielern und muss mit mindestens 3 Spielern antreten. Für den fehlenden Spieler gibt es 140 Pins Handicap (in der Verlängerung 28 Pins).

Bei der Mannschaftsmeldung sind die Spieler namentlich aufzuführen. Ein nicht namentlich genannter Spieler gilt als zu der Mannschaft gehörend, in der er seinen ersten Einsatz absolviert hat. Spieler einer unteren Mannschaft dürfen erst dann in einer gemeldeten höheren Mannschaft eingesetzt werden, wenn die untere Mannschaft aus dem Wettbewerb ausgeschieden ist. Dabei dürfen nicht mehr als 2 Spieler aus der ausgeschiedenen Mannschaft in der höheren Mannschaft eingesetzt werden.

Vor- und Nachspielen ist nicht erlaubt! Gespielt wird in amerikanischer Spielweise.

3. Für alle Spielrunden bis auf das Finale werden die jeweiligen Spielpaarungen bzw. wenn erforderlich die Austragungsorte ausgelost.
4. Spieltermin ist grundsätzlich Samstag 10.00 Uhr.
5. Ist eine Mannschaft zur angesetzten Startzeit nicht angetreten, ist das Spiel für sie verloren zu werten. Die Spielkosten sind auch bei Nichtantreten zu bezahlen. Mannschaften, die mit weniger als 4 Spielern antreten, haben dennoch die vollen Kosten zu entrichten. Die Mannschaft, deren Gegner nicht antritt, muss ihre Spiele in vollem Umfang absolvieren.

6. Spieltermine, Startzeit 10:00 Uhr

Runde 1a, 64 Mannschaften 18.Januar 2020 Berolina / Hasenheide / Big Bowl / Schillerpark

Runde 1b, 64 Mannschaften 01.Februar 2020 Studio / Bowling World / Berolina / BP Tegel

Runde 2, 32 Mannschaften 22.Februar 2020 Schillerpark

Runde 3, 16 Mannschaften 29.Februar 2020 Hasenheide

Spieltermin Finale (inkl. 4. Rd.), Startzeit 10:00 Uhr

Runde 4, 8 Mannschaften **22. März 2020** Bowlhouse Berlin

In der 4. Runde wird der Sieger im Max-Schmidt-Pokal 2020 ermittelt. Dazu spielt jede Mannschaft 7 Spiele (jeweils 1 Spiel gegen jede andere Mannschaft). Der Sieger des Spiels erhält 2 Punkte, bei einem Unentschieden erfolgt Punkteteilung.

Sieger im Max-Schmidt-Pokal 2020 ist die Mannschaft mit der höchsten Punktzahl. Haben Mannschaften die gleiche Punktzahl, entscheidet das Gesamtpinergebnis aus 7 Spielen. Ist dieses gleich, entscheidet das Spiel zwischen diesen Mannschaften. Sollte das unentschieden ausgegangen sein, entscheidet der höhere Mannschaftsdurchgang. Ist auch dieses gleich entscheidet das Los.

Entsprechendes gilt für die weiteren Platzierungen und bei der Ermittlung der Gruppensieger in den Runden 1a und Runden 1b.

Max-Schmidt-Pokal 2020 - Ausschreibung

Spiel-Ablauf Finale (4 Runde)

3 Spiele 10:00 Uhr – ca. 12:30

Mittagspause / Bahnpflege

4 Spiele ab ca. 13:30 Uhr bis ca. 17:00

Siegerehrung ab 17:30 Uhr

Der Pokalsieger ist für die Deutsche Meisterschaft (DBSV) im Teamwettbewerb 2020 qualifiziert.

Auslosungstermine

Runde 1a, 1b: 13. Januar 2020, 16:30 Uhr Bowlplay Tegel (SL)

Runde 2 : 04. Februar 2020, 16:45 Uhr BP Tegel (BZL A)

Runde 3 : 25. Februar 2020, 16:45 Uhr Studio Bowling (BZL A)

unmittelbar nach Ablauf der 3. Runde wird durch die jeweiligen Sieger am Spielort die Nummerierung für den Finalspieltag gezogen!!

Die Auslosung ist öffentlich. Über das Ergebnis der Auslosung muss sich jede Mannschaft grundsätzlich selbst informieren. Die Spielansetzungen werden – soweit möglich – nach der Auslosung im Internet und auf den einschlägigen Hallen veröffentlicht und sind bei Bedarf bei der Geschäftsstelle der FVB unter Tel. 030 - 413 70 17 abzufragen.

7. Kosten in jeder Runde betragen 30,00 € je Mannschaft

Zahlungsmodalitäten: Die Startgebühr für die Runde 1a und 1b ist innerhalb von 10 Tagen nach der Bestätigung des

Startplatzes auf das nachfolgende Konto einzuzahlen:

Fachvereinigung Bowling e.V.

Berliner Sparkasse

IBAN DE49100500006603034873

Stichwort: MSP 2020, BSG/SpG, Startnummer

Sollte die Startgebühr nicht rechtzeitig eingegangen sein, so verliert die gemeldete Mannschaft den gewünschten Startplatz.

8. Meldungen bitte an.

per Post FV Bowling e.V., Postfach 450243, 12172 Berlin
oder per E-Mail an: fvb-berlin@t-online.de
Fax Geschäftsstelle : 03222 / 159 879 9

Max-Schmidt-Pokal 2020 - Ausschreibung

Meldeschluss: Donnerstag, 09. Januar 2020 14:00 Uhr

Alle Meldungen, die danach eingehen, können nicht mehr berücksichtigt werden bzw. wenn die Zahl von 64 Mannschaften erreicht worden ist.

9. Für die Durchführung des Max-Schmidt-Pokals 2020 gelten im Übrigen die Satzung und die Ordnungen der FVB.

In der 4. Runde werden die 3 Spiele vormittags und die 4 Spiele nachmittags als „getrennte Spielta-ge“ angesehen.

Änderungen der Ausschreibung bleiben vorbehalten.

Die Sportwarte der Fachvereinigung Bowling e.V.

Marko Bromann

Peter Grzeschik jr.

Zwischenstand der bisher eingegangenen Meldungen (Stand: 27.12.2019):

DRV Bund III, Team Bowlingcenter MV, Greenhorn 72 I, Greenhorn 72 II, Greenhorn 72 III, BC Kiki Kings I, BC Kiki Kings II, Neukölln 61, Brunswick, FA Tempelhof I, FA Tempelhof II, BMW Motorrad Spandau I, BMW Motorrad Spandau II

An
Fachvereinigung Bowling e.V.
Postfach 450243
12172 Berlin

Meldungen per Fax : 03222 159 879 9

e-mail: fvb-berlin@t-online.de

Meldeformular Max-Schmidt-Pokal 2020

BSG/SpG _____

Hiermit melden wir _____ Mannschaften (Bei mehr als drei Mannschaften bitte weiteren Meldezettel benutzen)

	1. Mannschaft	2. Mannschaft	3. Mannschaft
	<u>Name/Vorname Spieler/in</u>	<u>Name/Vorname Spieler/in</u>	<u>Name/Vorname Spieler/in</u>
1.			
2.			
3.			
4.			
5.			
6.			

Kontaktperson: _____

Telefon: _____ Fax: _____ e-mail: _____

Jahresrückblick auf das Bowlingjahr 2019 im Betriebssport

Erstmals fassen wir die - aus unserer Sicht - wichtigsten Ereignisse der letzten 12 Monate zusammen. Hinsichtlich der ausführlichen Berichterstattung verweisen wir auf die FVB - Intern digital und die FVB - Newsletter, die informative Homepage und die beliebten Facebookseiten.

Schon zu Beginn des Jahres gab es positive Nachrichten, die sich erfreulicherweise über den gesamten Zeitraum unserer Berichterstattung fortsetzten. Doch beginnen wir nun am Anfang.

Januar

Berliner Erfolge bei der 7.DBM Bowling (Trio) in Delmenhorst und Oldenburg

Wie immer lief die Deutsche Betriebssport Meisterschaft (DBM) über 4 Wettkampftage (Donnerstag bis Sonntag). Nach vielen spannenden und oft auch knappen Spielen vor allem im Stepladder - Finale standen dann pünktlich am Sonntagnachmittag die Siegerinnen und Sieger in den 5 Leistungsgruppen und der Altersgruppe fest. Die erfolgreiche Veranstaltung endete mit einer stimmungsvollen Siegerehrung, wobei neben den Aktiven auch die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter beider Bowlinganlagen und das stets präsente, bewährte Organisationsteam unter Leitung von Wolfgang Großmann viel Lob und Anerkennung erhielten.

Die Trios mit Berliner Beteiligung erzielten bei der DBM insgesamt anteilig gute 7 von 18 möglichen Medaillen. Die Goldmedaille und damit den Titel als Deutscher Betriebssport Meister in der Gruppe A holte sich **Heiko Schulz (TKD Quelle)** mit seinen Mitspielern Roland Scheer und Jens Walkenhorst (SUMO Hannover), weitere Goldmedaillen gingen in der Gr. A/B an die **Figaros Berlin** (Niclas Fieck, Frank Reuschel, Sebastian Schreiber) und in der Seniorengruppe D an **R.S.-Team/RASTA** (Norbert Schwuchow, Gerhard Bartz, Gerald Buder). Eine Silbermedaille holte **Genz & Gaffrey** (Manfred Huthmann, Kurt Kiep, Alexander Kiep), Bronze erspielten die Trios **Carlos/Law & Order/Grzeschik & Müller** (Gr.A / Marko Bromann, Bernd Timm, Matthias Kauert), **FG Südwest** (Gr.A/B Martin Guttman, Heiko Stahl, Christoph Tautz) und **TKD Quelle** (Gr. B / Jürgen Rietz, Helmut Rozek, Jennifer Rietz). Hier nun die Sieger*innen:

Gr.A:	SUMO Hannover/TKD Quelle	Niedersachsen/Berlin	H.Schulz, R.Scheer, J.Walkenhorst
Gr.A/B:	Figaros Berlin	Berlin	N.Fieck, F.Reuschel, S.Schreiber
Gr.B:	Commerzbank Hamburg	Hamburg	M.Endreß, P.Kalenski, R.Endreß
Gr.B/C:	RaHo/IT.N/ÖVO Oldenburg	Niedersachsen	R.Hoes, M.Janßen, D.Kapels
Gr.C:	aktiv & Irma/ÖVO Oldenburg	Niedersachsen	R.Hoes, F.Kapels, J.Lewin
Gr.D:	R.S.-Team/Rasta Berlin	Berlin	N.Schwuchow, G.Bartz, G.Buder

Goldmedaillengewinner mit Berliner Beteiligung (Bilder J. Brombosch):



Gr.D: R.S.-Team / Rasta



Gr.A/B: Figaros Berlin



Gr.A: Heiko u. SUMO Hannover

BA Reinickendorf feierte 50jähriges Bestehen

Unter der Überschrift „Wenn der Direktor mit dem Platzwart Fußball spielt - Faustball, Bowling und Tischtennis seit Jahren auf Titeljagd“ hat „Sport im Betrieb“ in der Fußballwoche am 7.Januar 2019 einen interessanten Bericht von Wolfgang Müller, BSVB-Präsident über das 50jährige Bestehen der BSG BA Reinickendorf publiziert. Er führt darin nach vielen Erinnerungen u.a. aus, dass sich die Bowler*innen der BSG auf regionaler, deutscher und europäischer Ebene viele Meriten verdient haben. Dem ist nichts hinzuzufügen, denn gerade die Bowler*innen von BAR sind seit Jahrzehnten treue „Kunden“ und aus den Wettbewerben des Betriebssports in Nah und Fern (u.a. B.E.C, ECSG, DBM, FVB-Städteturniere usw.) nicht wegzudenken. Wir gratulieren der BSG BA Reinickendorf herzlich, was auch Uschi Protzer durch die Übergabe eines Erinnerungsgeschenks der FV Bowling zum Ausdruck brachte, und wünschen weiterhin viele sportliche Erfolge, vor allem aber Freude und Spaß am Betriebssport.

Februar 2019

31. Bowlingstätteturnier in Bremen - Titelverteidigung gelungen

Das 31. Stätteturnier Hamburg - Bremen - Berlin fand in Bremen statt. Als Titelverteidiger wiederholten die Teams der FVB ihren Vorjahreserfolg und konnten mit nunmehr 12 Siegen zu den bisher allein führenden Hamburgern aufschließen. Den 2. Platz belegten diesmal die Bremer Gastgeber. Berlin gewann zwei Gruppen, je eine ging an Bremen und Hamburg. Für Berlin konnten die 1. Mannschaft mit 8:2 Punkten (Marko Bromann, Rolf Gräper, Andreas Hahn, Matthias Kauert, Helmut Rozek) und die 5. Mannschaft mit 10:0 Punkten (Günter Heiser, Jürgen Kielblock, Thomas Neumann, Horst Pein, Wilfried Wegert) ihre Gruppen gewinnen. Da alle Teams ausgeglichen punkteten, stand am Ende ein deutlicher Gesamtsieg mit 35 Punkten vor Bremen mit 26 und Hamburg mit 23 Punkten. Beim wie immer am zweiten Tag durchgeführten Einzelturnier (101 Teilnehmerinnen und Teilnehmer) riss bei den Damen die Siegesserie von Heike Wagner (Bremen). Nach 7 Siegen in Folge wurde sie diesmal „nur“ Zweite. Mit 7 Pins Vorsprung (783 Pins) gewann Kathleen Leirs (Hamburg). Der 3. Platz ging an Birgit Gauert-Nüschen (Hamburg). Beste Berliner war Marianne Schwienke - Kielblock als Vierte. Einen dreifachen Berliner Sieg gab es bei den Herren. Matthias Kauert siegte mit 908 Pins (227,00) vor Alexander Jentschura mit 876 Pins (219,00) und Rolf Gräper mit 848 Pins (212,00). Viel Beifall gab es zum Abschluss bei der Siegerehrung für alle Platzierten sowie Mechanik und Service der Strikee`s Findorff und das gesamte Bremer Organisationsteam. Nun freuen wir uns schon jetzt auf das Wiedersehen am 8./9. Februar 2020 in Berlin.

65 Jahre Deutscher Betriebssportverband e.V.

Der Deutsche Betriebssportverband e.V. (am 16. Januar 1954 als Bund Deutscher Betriebssportverbände e.V. in Dortmund gegründet) blickte auf sein 65jähriges Bestehen zurück. Am 26. November 1955 fand in Hamburg die erste offizielle Jahreshauptversammlung statt. Der Dachverband des bundesdeutschen Betriebssports führte zunächst den Namen Bund Deutscher Betriebssportverbände (BDBV) und änderte diesen Namen 1998 beim Bundestag in Porta Westfalica in Deutscher Betriebssportverband e.V. (DBSV) ab. Dort wurde auch endlich die längst überfällige Einführung der DBM beschlossen, die sich in vielen Sportarten wie z.B. Bowling, Golf, Hallenfußball, Schach und Tischtennis als wahre Erfolgsgeschichte weiterentwickeln konnte, wie das Interesse und die damit verbundenen hervorragenden Teilnehmerzahlen deutlich zeigen.

März 2019

Endergebnis der FVB - Einzelmeisterschaft 2019

Wir gratulieren den Siegerinnen und Siegern sowie allen Platzierten der diesjährigen Einzelmeisterschaft herzlich zu ihrem großen Erfolg:

Gruppe A:	Andreas Marhold	BA Reinickendorf	4.861 Pins	208,74	23 Sp.
Gruppe A1:	Florian Bartsch	ADAC Gelbe Engel	4.697 Pins	201,61	23 Sp.
Gruppe A2:	Mario Hinz	SG GTW Berlin	5.027 Pins	195,08	25 Sp.
Gruppe A3:	Johannes Mumm	FA Tempelhof	4.983 Pins	193,32	25 Sp.
Gruppe A4:	Peter Müller	BS Reinickendorf 2014	4.083 Pins	173,61	23 Sp.
Gruppe B:	Frank Ramin	SV Osram	4.612 Pins	196,61	23 Sp.
Gruppe C:	Günter Heiser	SV Osram	4.257 Pins	179,87	23 Sp.
Gruppe D1:	Angelika Helm	Top Bowling Crew	4.225 Pins	179,78	23 Sp.
Gruppe D2:	Gabriele Damm	Vattenfall	3.915 Pins	166,96	23 Sp.
Gruppe D3:	Kathrin Schacht	Berliner Sparkasse	4.059 Pins	172,57	23 Sp.

Das spannende Finale fand am gestrigen 2. März 2019 im BowlPlay Berlin-Tegel statt. Vielen Dank an die Fotografen Mariana Gensch und Peter Grzeschik jr.



Gruppe A 1



Gruppe D 2



Gruppe B

Erfolgreiche DBM im Doppel und Mixed in Ludwigshafen und Mannheim

Ähnlich erfolgreich wie schon im Vorjahr in Hamburg waren die Berliner*innen auch bei der nun schon 13.DBM in Ludwigshafen und Mannheim. Im Vorjahr gab es 11 Gold-, 7,5 Silber- und 5 Bronzemedailles, diesmal waren es 11 Gold-, 5 Silber- und 7 Bronzemedailles. Wie immer wurde in den bekannten 21 Leistungs- bzw. Altersgruppen gespielt. 155 Mixedpaare, 120 Herren- und 74 Damendoppel sorgten für ein gutes Teilnahmeergebnis. Viele Zuschauer*innen begleiteten die Siegerehrung, die von Maren Endreß und Sigrid Schmooch vorgenommen und von Wolfgang Großmann moderiert wurde. Sie zollten den Siegern und Platzierten und dem tollen Organisationskomitee großen Beifall. Dabei konnten aus Berliner Sicht folgende Goldmedaillengewinne beklatscht werden:

Goldmedaillen:

Herren-Doppel Gruppe A:	Sascha Hoff / Thomas Fenselau	Berl. Arbeitsämter / BA Wedding
Herren-Doppel Gruppe A/B:	Philipp Witon / Niclas Fieck	Figaros Berlin
Herren-Doppel Gruppe D:	Michael Wolter / André Blume	WB Allianz / Bosch Hausgeräte
Damen-Doppel Gruppe B:	Jennifer Fest / Maria Brod	Greenhorn 72 Berlin
Damen-Doppel Gruppe D:	Karin Schmidt / Petra Richter	Commerzbank / Greenhorn 72
Damen-Doppel Gruppe E:	Marianne Daase / Manuela Schönborn	BA Neukölln/Zollspport
Mixed Gruppe A:	Stefanie Hoff / Sascha Hoff	Berliner Arbeitsämter
Mixed Gruppe A/B:	Maria Brod / Dario Stein	Greenhorn 72 Berlin
Mixed Gruppe B:	Julia Römer / René Würtz	Grzeschik & Müller Berlin
Mixed Gruppe D:	Kerstin Neubüser / Jens Puschkaritz	MoTaWi-Team / Genz & Gaffrey
Mixed Gruppe E:	Marianne Daase / Detlef Sommer	BA Neukölln / Genz & Gaffrey

Die Goldmedaillen in den spielstärksten Gruppen gingen diesmal an:

Herren-Doppel Gruppe A:	Sascha Hoff / Thomas Fenselau	Berl. Arbeitsämter / BA Wedding
Damen-Doppel Gruppe A:	Manuela Öing / Andrea Ehlers	Spielstuben Wiesmoor Friesland
Mixed Gruppe A:	Stefanie Hoff / Sascha Hoff	Berliner Arbeitsämter

April 2019

BSG Grzeschik & Müller zum 14. Mal Berliner Betriebssport Meister

Ersit dem letzten Frame fiel die Entscheidung in der FVB - Stadtliga beim Start in der Neuen City Bowling Hasenheide. Grzeschik & Müller setzte sich am letzten Spieltag mit 6:2 Punkten gegen DRV Bund 1 durch und musste dann zittern, dass Verfolger Zahntechnik Klaproth nicht mit 8:0 gegen den Vorjahresmeister Carlos, der am Ende Dritter wurde, gewinnt. Das letzte Spiel endete dann jedoch nach viel Dramatik mit 1.016 : 1.008 Pins für Carlos, so dass sich an der ursprünglichen Reihenfolge nichts mehr änderte.



Foto J. Brombosch

Wir gratulieren der BSG Grzeschik & Müller, den platzierten Teams Zahntechnik Klaproth (2.) und Carlos (3.) sowie den besten Einzelspielerinnen Sandra Matz, Michelle Ogriseck und Kathy Hauchwitz sowie Sandro Brandt, Carsten Koslowski und Felix Ehrhardt. Sandro Brandt überragte mit 815 Pins in der 3er-Serie. Fünf Spieler erzielten 300er-Spiele (Tobias Beier, Marco Baade, Sascha Hauchwitz, Christian Schramm und Felix Ehrhardt, der übrigens am vorletzten Spieltag im BC Schillerpark noch sein zweites 300er-Spiel erzielte).

Mai 2019

Carlos I gewinnt Max Schmidt-Pokal 2019

Für die Finalrunde des Max Schmidt-Pokals im BC Schillerpark hatten sich in diesem Jahr die acht Teams ADAC Gelbe Engel, Berliner Sparkasse I, Bosch Hausgeräte, Carlos I, Carlos II, Figaros I, Figaros III und TKD Quelle I qualifiziert. Es gab wie immer hochklassige und vor allem spannende Begegnungen. Das entscheidende Spiel der bis dahin jeweils ungeschlagenen Teams der Berliner Sparkasse und Carlos I rundete das Finale im letzten Durchgang ab. Hier setzte sich Carlos mit 777 : 723 Pins durch und sicherte sich den Pokalsieg ungeschlagen mit 14:0 Punkten vor der Berliner Sparkasse (12:2) und Carlos II mit 10:4 Punkten. Herzlichen Glückwunsch an den neuen Pokalsieger Carlos I und die platzierten Teams.



Foto: Peter Grzeschik jr.

Ein Dank geht an alle, die auch diesmal an der erfolgreichen Durchführung des Max Schmidt - Pokals beteiligt waren, sei es nun z.B. als Organisatoren, Aufsichtsführende, Auswerter oder Berichterstatter. Aber ohne Euch, liebe Teilnehmerinnen und Teilnehmer, wäre der Wettbewerb natürlich überhaupt nicht möglich. Unser Dank gilt allen Teams, egal zu welchem Zeitpunkt sie ausscheiden mussten. In den Dank schließen wir alle Berliner Bowlinganlagen ein, bei denen wir diesmal zu Gast sein durften.

Bowling Arena Spandau

Die Geschäftsleitung der Bowling Arena Spandau hatte uns mit großem Bedauern mitgeteilt, dass die Anlage am 1. Juni 2019 schließt. Alle Verhandlungen hinsichtlich einer Weiterführung waren gescheitert. Wir haben diese Entwicklung ebenfalls sehr bedauert und bedanken uns auch an dieser Stelle noch einmal bei Juliane Streck, Sven Streck und allen Mitarbeiter*innen für die stets freundschaftliche, konstruktive und vertrauensvolle Zusammenarbeit. Wir wünschen allen für die berufliche Zukunft alles Gute.

Jubiläum der BSG ADAC Gelbe Engel

Wir gratulierten der BSG ADAC „Gelbe Engel“ herzlich zu ihrem 25jährigen Bestehen. Das Jubiläum feierte die BSG in der Neuen City Bowling Hasenheide mit einem Turnier, an dem 24 Mannschaften teilnahmen. Zu jeder Mannschaft, die aus 3 Spielern einer BSG bestand, wurde ein Spieler der "Gelben Engel" zugelost, eine gelungene Idee. Es war ein rundum tolles Turnier mit einem leckeren Snack in der Mittagspause sowie einem schmackhaften Buffet nach der Siegerehrung am Abend. Wie man hört, hatten alle sehr viel Spaß. Das beste Einzelspiel des Turniers erzielte Ralf Zech mit 298 Pins.

Neuwahlen im Betriebssportverband Berlin (BSVB e.V.)

Am 14.Mai fand die 64. ordentliche Mitgliederversammlung des Betriebssportverbandes Berlin e.V. statt. Zu den Tagesordnungspunkten zählte diesmal auch die Neuwahl des Präsidiums. Bei der Wahl zum BSVB - Präsidenten kandidierten der amtierende Präsident Wolfgang Müller und der Vizepräsident Hartmut Kaven. Im ersten Wahlgang gab es mit 36:36 Stimmen Gleichstand, im 2.Wahlgang setzte sich Hartmut Kaven (FV Sportkegeln) mit 38:33 Stimmen durch. Die bisherigen Beisitzer Silke Meyer und Jürgen Krajewski wurden zur Vizepräsidentin bzw. zum Vizepräsidenten gewählt. Frank Müller, Walter Linkermann (FV Schach) und Rolf Gräper (FV Bowling) komplettieren das neue Präsidium. Marko Bromann stellte den Antrag, die Tagesordnung um die „Wahl eines Ehrenpräsidenten“ zu ergänzen. Die Delegierten folgten diesem Antrag und Uschi Protzer schlug dann Wolfgang Müller (WoMü) zum BSVB - Ehrenpräsidenten vor. Die Delegierten wählten ihn mit überwältigender Mehrheit und dankten Wolfgang Müller mit „standing ovations“. Wir wünschen dem neuen Präsidium auch von dieser Stelle noch einmal viel Erfolg und bedanken uns bei WoMü für die jahrzehntelange vertrauensvolle und freundschaftliche Zusammenarbeit.



Foto: M. Bromann

v.links: Rolf Gräper, Frank Müller, Walter Linkermann, Jürgen Krajewski, Hartmut Kaven

Juni 2019

Europameistertitel für Tanja Theißen und Benjamin Schultze

Die 49.Betriebssport - Europameisterschaften 2019 (BEC) in der Tali-Bowling in Helsinki brachte wie erwartet hochklassige und spannende Wettkämpfe mit hervorragenden Ergebnissen. So reichte z.B. ein Teammannschaftsschnitt von 200,86 nicht mehr zum Erreichen des Halbfinals der besten 24 Teams. Obwohl der größte Teil der 12 Medaillen auch diesmal an das Gastgeberland Finnland ging, konnten die deutschen Teilnehmer*innen immerhin einen kompletten Medaillensatz mitnehmen. Vor dem Finale im Mixed lagen Tanja Theißen und Benjamin Schultze mit 49 Pins Rückstand auf dem 5.Platz noch in Lauerposition. Doch dann holten sie in den drei Finalspielen Pin um Pin auf und konnten sich am Ende unter großem Jubel mit 17 Pins Vorsprung den Europameistertitel sichern. Ähnlich spannend ging es im Teamwettbewerb zu. Hier kämpften sich die Figaros, die mit einem Rückstand von 185 Pins als Zweite ins Finale gingen, zwischenzeitlich bis auf 20 Pins an das führende niederländische Team heran. Doch Snijderbouw kämpfte sich im 3.Durchgang zurück und gewann den EM-Titel zum vierten Mal in Folge vor den Figaros. Vierter wurde das bestens spielende Team von SUMO Hannover, nur knapp hinter dem finnischen Team Te OY Bowling AB 1. Im Finale der Damendoppel standen zwei finnische und vier deutsche Paare, eine Medaille war also sicher. Es wurde nach spannendem Verlauf die Bronzemedaille für Jennifer Rozek und Juliane Rieger. Beim erstmals durchgeführten Männerdoppel sah es lange Zeit nach einer Medaille für Sven Pfeiffer und Matthias Kauert aus. Doch am Ende fehlten trotz einer hervorragenden Leistung 8 Pins. Im Finale waren Sven und Matthias sowie 5 finnische Doppel. In der Sitzung der Landesvertreter, an der diesmal Marko Bromann als deutscher Vertreter teilnahm, wurden Generalsekretär Jeff Davies (England) und Vizepräsident Jean-Louis Micaelli (Frankreich) wiedergewählt, so dass das BEC-Komitee unter Leitung seiner Präsidentin Anita Tronnier die nächsten zwei Jahre in unveränderter Besetzung angehen kann.



2. Platz Mannschaft Figaros Berlin
(T.Regel, M.Balzer, P.Funk, L.Weinhold)



Europameister Mixed MoTaWi
(Tanja Theißen/Benjamin Schultze)



3. Pl. Damendoppel (Carlos/Quelle)
(Juliane Rieger/Jennifer Rozek)

Höhepunkt im Jahr 2020 wird sicherlich die 50.BEC-Europameisterschaft in Berlin sein. Die umfangreichen Vorbereitungen dafür laufen bei Anita bereits seit einiger Zeit. Sportlich wollen wir nicht vergessen, Sami Heinilä (Bowling Oy), Oskari Lehtonen (Kesko), Lars Weinhold (Figaros Berlin), Benjamin Schultze (MoTaWi Berlin), Patrick Fräderich (SUMO Hannover) und Terro Ryhänen (Heinola Fluting) zu ihren 300er-Spielen zu gratulieren. Der Präsidentencup der erfolgreichsten Nation ging diesmal an Finnland, was angesichts des Medallenspiegels auch nicht überrascht:

- | | |
|----------------|---|
| 1. Finnland | 2 Goldmedaillen, 2 Silbermedaillen, 3 Bronzemedaillen |
| 2. Deutschland | 1 Goldmedaille, 1 Silbermedaille, 1 Bronzemedaille |
| 3. Niederlande | 1 Goldmedaillen, 1 Silbermedaille |

Fünfter Berliner Sieg in Folge beim 47.Internationalen Städteturnier

Wie in den Vorjahren in Bremen, Basel, Hamburg und Wien gab es auch diesmal einen Berliner Sieg durch die Teams der FVB Berlin. Im zuvor ausgetragenen BSG-Turnier (74 Teams) war die Wiener Vorstandsmannschaft erfolgreich vor der Lufthansa Frankfurt/Main und der Berliner Sparkasse. Die sechs Berliner Teams im Städtefinale gingen schnell in Führung und gaben diese im Verlauf auch nicht mehr ab:

1. Platz FVB Berlin	10.450 Pins / 193,52	2. Platz BSV Wien	9.671 Pins / 179,09
3. Platz BSV Frankfurt	9.302 Pins / 172,26	4. Platz SFS Basel	9.256 Pins / 171,41
5. Platz LBSV Hamburg	8.523 Pins / 157,83	6. Platz BSV Hamburg	8.201 Pins / 151,87

Für die FVB Berlin spielten im Städtefinale (3 Spiele/Spieler):

Berliner Sparkasse (Thomas Witt 721, Robert Seelbinder 616, Lucas Witt 624)	1.961 / 217,89
SV Weißblau Allianz I (Sven Kreßin 522, Jennifer Rietz 561, Martin Körber 665)	1.748 / 194,22
MoTaWi-Team 1 (Julia Herz 512, Christian Herz 615, Frank Reuschel 604)	1.731 / 192,33
TKD Quelle 1 (Peter Hildebrand 537, Nancy Kopp 533, Jens Hamerla 651)	1.721 / 191,22
BA Reinickendorf 3 (Florian Stellmach 559, Florian Schoedsack 537, Andy Marhold 559)	1.655 / 183,89
Die Bowlingstifte (Michael Haupt 540, Felix Rößger 546, Ralf Zech 548)	1.634 / 181,56



Foto: Jacki Brombosch

Viel Beifall gab es bei der stimmungsvollen Siegerehrung für die Mitarbeiter*innen des BC Schillerpark unter Leitung von Tanja, Willi und Monika, für Gisela Fehling, die uns alle bestens versorgte, das eifrige Berliner FVB -Organisationsteam und die wie immer schnelle und perfekte Auswertung durch Familie Endreß - vielen Dank an Euch alle. Zum Abschluss lud Volker Pache - nach einem herzlichen Dank an die Berliner Gastgeber*innen - zum 48. Internationalen Städteturnier Pfingsten 2020 nach Bremen ein. Zuvor hatten sich die Delegationsleiter auf eine geänderte Reihenfolge geeinigt (2020 Bremen, 2021 Basel, 2022 Frankfurt/Main). In Frankfurt wird dann das 50.Jubiläumsturnier stattfinden.

Aufstiegsrunde zur FVB - Bezirksliga A / B

10 Mannschaften traten am Wochenende zur Aufstiegsrunde in die Bezirksliga A/B an. Wir gratulieren den Aufsteigern herzlich und wünschen schon jetzt viel Erfolg in der kommenden Saison. Hervorragende Ergebnisse in der Bowling World Berlin erzielte Joey Kruse (Carlos III) mit 290 Pins bzw. 1.318 Pins. Das Team von Carlos III spielte den besten Durchgang mit 1.055 Pins.

FVB - Klassenmeisterschaft

Den Abschluss der Winterrunde 2018/2019 bildete wie immer die FVB - Klassenmeisterschaft, die diesmal im BowlHouse ausgetragen wurde. In der 1.Klasse (6 Mannschaften) setzte sich TKD Quelle V (3.739 Pins) vor Berolina - Team II (3.713 Pins) und Berliner Arbeitsämter II (3.530 Pins) durch, wir gratulieren. In der 2./3.Klasse (8 Mannschaften) erzielte Eulenspiegel mit 3.523 Pins das beste Resultat vor Commerzbank IV (3.484 Pins) und Pro-med Medizinprodukte (3.424 Pins) - herzlichen Glückwunsch.

Betriebssport international

In der Generalversammlung der WFCS in Athen wurde das Exekutivkomitee (ExCo) für die nächsten 4 Jahre neu gewählt. Uwe Tronnier wurde dabei erneut von den Delegierten des Weltverbandes ins ExCo gewählt. Präsident bleibt Didier Besseyre (Frankreich). Mit dem Iran, Marokko, Russland, Serbien und Schweden wurden weitere 5 Länder aufgenommen. Auch über die nächsten Weltspiele des Betriebssports wurde entschieden. Sie finden 2022 in Leon/Mexiko und 2024 in Catania/Italien statt. Aber zunächst freuen wir uns auf die 3.Weltspiele vom 17.-21.6.2020 in Athen.

Danke Salzburg für beeindruckende Spiele

Salzburg war vom 26.6.-29.6.2019 das Zentrum des Betriebssports in Europa, und es erlebte 4 Tage lang ein Fest des Sports und der Freundschaft. Bei den 22. Europäischen Betriebssportspielen kämpften über 7.000 Betriebssportler*innen aus 25 Ländern in 27 Sportarten mit 326 Disziplinen um Medaillen. Beste Nation wurde Deutschland mit 393 Medaillen vor Frankreich mit 192 Medaillen. Im Bowlingwettbewerb erreichten aus Berliner Sicht das Team der SG Bayer 1 (13.Platz B) und das gemischte Hamburg/Berliner Gasnetz Bowling-Team (17.Platz B) das Achtelfinale. Die weiteren Berliner Teams erreichten das Achtelfinale nicht. In der Gruppe B siegte die BSG Dakosy Hamburg vor Kronos Europe Evergem (Belgien) und dem Dachverband der österreichischen Eisenbahnersportvereine. In der Gruppe A dominierten die belgischen Teams und holten sich mit Mourik Kontich, Ducky´s Party Service Antwerpen und KSC Bowling Team Zwijndrecht alle drei Medaillen. Insgesamt traten 100 Teams an. Die Siegerehrung wurde durch EFCS-Vizepräsident Uwe Tronnier vorgenommen, ins Französische und Englische übersetzt durch BEC-Präsidentin und FVB-Vorstandsmitglied Anita Tronnier. Wie auch bei den DBM üblich, wurde für die beiden siegreichen Teams ihre Nationalhymne gespielt. Ein herzlicher Dank ging zuvor an den Hallenleiter Christian Völkl.



Siegerehrung beim Bowlingwettbewerb der ECSG



Das siegreiche Dakosy - Team aus Hamburg

Nach den Spielen ist vor den Spielen - am Ende erhielt der niederländische Sportdirektor Joost Wijnhoud bei der Abschlussfeier vom EFCS-Präsidenten Didier Besseyre die EFCS-Fahne überreicht. Die Vorbereitung auf die 23.ECSG in Arnheim vom 23.-27.Juni 2021 hatte damit begonnen. Für das grandiose Salzburger Organisationskomitee unter Leitung von Klaus Höftberger und Reinhard Sitzler gab es bei der Abschlussfeier „Standing Ovations“.

Juli 2019

FVB - Schnittliste und Ranglisten 2018/2019 veröffentlicht

Die offizielle FVB - Schnittliste für die Saison 2018/2019 wurde am 4.Juli 2019 veröffentlicht. Sie dient nun wie immer als Grundlage für die schnittmäßige Eingruppierung beispielsweise bei FVB-Wettbewerben, DBM, gegebenenfalls aber auch bei weiteren Bowlingturnieren. Bitte achtet insbesondere bei Euren Meldungen für die DBM, ob die von Euch dort evtl. bereits angegebenen Schnitte nach Veröffentlichung dieser aktuellen Schnittliste noch zutreffend sind. Für Rückfragen oder (gravierende) Änderungswünsche bitten wir **nur** die Mailadresse rangliste@fvbowling-berlin.de zu verwenden. Wir danken allen Ligasekretär*innen und insbesondere Dietmar Schmidt für die immense, inzwischen ja nahezu tägliche Arbeit bei der Erstellung der Berliner Schnittliste im Betriebssport. Sie umfasst diesmal insgesamt **2.205** Personen (502 Spielerinnen und 1.703 Spieler), die an den vom FVB-Sportausschuss zuvor festgelegten Wettbewerben teilgenommen haben. Den besten Schnitt aller Spielerinnen erzielte - wie in den Vorjahren - Laura Beuthner mit 3.454 Pins in 15 Spielen und damit einem Schnitt von 230,27 Pins. Im Vorjahr überbot nur die Zweitplatzierte Sandra Matz die 200er-Grenze. Diesmal sind es mit Laura, Sandra (14.424 Pins/69 Spiele/206,43), Vanessa Weiß (825 Pins/4 Spiele/206,15) und Saskia Schutte (3603 Pins/16 Spiele/200,17) vier Damen. Bei den Herren erreichten 64 Spieler (+2) den 200er-Schnitt, wobei Dennis Grünheid (DRV Bund) mit 223,49 Schnitt in 72 Spielen der beste Spieler war.

51. FVB - Vollversammlung 2019

Die 51. Vollversammlung der Fachvereinigung Bowling e.V. fand beim LSB Berlin statt. Als Ehrengäste konnten wir vom Betriebssportverband Berlin den Ehrenpräsidenten Wolfgang Müller sowie den vor wenigen Wochen neu gewählten Präsidenten Hartmut Kaven begrüßen. Wir haben uns über ihr Erscheinen und die damit verbundene Wertschätzung für die FVB sehr gefreut. Bereits in der nächsten Ausgabe der FVB - Intern wurde die Niederschrift über die 51.Vollversammlung veröffentlicht. Bei den Wahlen für die Ausschüsse gab es keine Überraschungen, alle Wahlen erfolgten einstimmig. Mariana Gensch (DRV Bund) wurde neu in den Sportausschuss gewählt, als weiterer Kassenprüfer stellte sich Frank Giertz (BAR) zur Verfügung. Allen gewählten Ehrenamtlichen danken wir für ihre Bereitschaft, für uns alle in ihrer Freizeit tätig zu sein,

August 2019

30. Bowlingstädtevergleich Berlin - Hamburg - Rostock

Die Bowling World am Mercedesplatz war diesmal der Austragungsort für den Jubiläumsstädtevergleich Hamburg-Rostock-Berlin. Am ersten Tag standen wie immer zunächst 5 Mannschaftsdurchgänge auf dem Programm. Nach Beendigung dieses 1.Teils des Städteturniers mit spannenden, oft knappen Spielen, eilten viele in ihre Hotels, um dann rechtzeitig zur bestens besuchten Abendveranstaltung auf der Terrasse der Bowling World zu erscheinen. Das schmackhafte Büffet fand allgemeine Anerkennung und bei „Hintergrundmusik“ vom Mercedesplatz wurden unzählige Gespräche geführt. Schließlich kennt man sich aus vielen Jahren. Fortgeführt wurde das Städteturnier dann traditionell mit dem beliebten Einzelwettbewerb „Aus 3 mach 4“, wobei René Steller aus Rostock „zusammengesetzte“ 300 Pins erzielte. Eine stimmungsvolle Siegerehrung bei toller Musik rundete den gesamten Wettkampf ab, der mit Rostock (17 Punkte) einen klaren Sieger sah. Berlin (13 Punkte) und Hamburg (12 Punkte) belegten die Plätze. Die Gruppe A wurde vom Team Berlin 1 (8:2 Punkte) gewonnen, während der Gruppensieg in Gruppe B an Rostock III mit 10:0 Punkten ging. Herzlichen Dank sagen wir auch hier noch einmal dem gesamten Team der Bowling World Berlin, insbesondere Sven Raschke, der Mechanik und dem Service. Es hat uns allen viel Spaß und Freude gemacht bei Euch. Übrigens waren diesmal mit Rainer Sandhoff (Rostock), Wolfgang Großmann, Sigrid Schmoock, Manfred Nüschen, Birgit Gauert-Nüschen (alle Hamburg), Siegfried Klob, Uschi Protzer, Dietmar Schmidt, Anita Tronnier und Uwe Tronnier (alle Berlin) immerhin 10 Personen vor Ort, die auch schon 1990 beim 1.Städtevergleich am 25.August im Bowl- und Kegelcenter Ollenhauerstrasse in Berlin dabei waren. Zum 31.Städtevergleich hat uns der BSV Hamburg zum 15./16.August 2020 nach Hamburg eingeladen.

September 2019

21.DBM Bowling in Unterföhring - Grzeschik & Müller gewinnt den Mannschaftswettbewerb

Zum vierten Mal in 21 Jahren konnte eine Berliner Mannschaft die Deutsche Betriebssport Meisterschaft im Team gewinnen. Dies war zuvor nur der BfA Berlin (2011), Carlos 2 (2013) und zuletzt Bendt & Söhne (2015) gelungen. Das Team von Grzeschik & Müller (Matthias Kauert 1.326 Pins, Peter Grzeschik jr. 1.232 Pins, Markus Kubatz 1.207 Pins, Sven Pfeiffer 1.197 Pins) übernahm bereits in der Vorrunde (2.539 Pins) mit deutlichem Vorsprung die Spitze und gab diese auch bei den Finalspielen nicht mehr ab. Hinter dem mit einem Schnitt von 206,75 Pins dominierenden Siegerteam aus Berlin entwickelte sich ein spannendes Wechselspiel um die folgenden Plätze 2 und 3. Insgesamt traten diesmal 59 Mannschaften und 329 Einzelstarter*innen im immer wieder imponierenden Dream Bowl Palace in Unterföhring an.

Endstand Mannschaften:

1. BSG Grzeschik & Müller 1 Berlin	4.962 Pins	Mannschaftsschnitt:	206,75 Pins
2. BSG Vacuumschmelze Hanau (Hessen)	4.879 Pins	Mannschaftsschnitt:	203,29 Pins
3. BSG da Aldo Münster (NRW)	4.745 Pins	Mannschaftsschnitt:	197,71 Pins



Foto: Jacki Brombosch

Sehr gute 2 Gold-, 2 Silber- und 6 Bronzemedailles konnten die Berliner FVB - Einzelstarter*innen diesmal aus Unterföhring mitbringen. Wir gratulieren herzlich Ralf Zech (1.Platz Gr.F1/193,75), Saskia Fieck (1.Platz Gr.H/198,88), Kerstin Neubüser (2.Platz Gr.L/179,63), Iggi Zech (2.Platz Gr.N/167,86), Katja Neubüser (3.Platz Gr.H/188,5), Ines Burghagen-Beug (3.Platz Gr.L/178,5), Klaus Beßer (3.Platz Gr.F1/193,0), Norbert Spieck (3.Platz Gr.C/196,88), Christian Bliesner (3.Platz Gr.B/207,63) sowie dem überragenden Berliner Matthias Kauert (3.Platz Gr.A/225,25). Das einzige 300er-Spiel der DBM erzielte unter großem Beifall Hans-Jürgen Müller (BSG DRV Hessen/Frankfurt).

Ein großer Dank gebührte dem Team des Dream Bowl Palace sowie dem Organisationskomitee unter Leitung von Wolfgang Großmann und dem perfekten Ergebnisdienst der Familie Endreß. Wie immer standen alle Ergebnisse bereits während der laufenden Siegerehrung im Internet.

2.Bowling - Nachtturnier erfolgreich verlaufen

Viel Spaß hat das 2.Bowling-Nachtturnier im Rahmen von BeActive – Europäische Woche des Sports gemacht. Uwe Tronnier konnte im Beisein von Marko Bromann, Dietmar Schmidt und Anita Tronnier pünktlich um 23.00 Uhr die Bahnen frei geben. Das Turnier endete dann am Samstagfrüh um kurz vor 4 Uhr. Zuvor hatte es eine Vorrunde und spannende Stepladder - Finalsple in den erstmals mit vier Gruppen (A, B, C und D) durchgeführten Turnier gegeben. Zur Stärkung spendierte die Neue City Bowling Hasenheide ein Frühstück für alle Aktiven - vielen Dank an Peter Obst, Wolfgang Schwenck sowie Service und Mechanik, die uns durch die Nacht begleitet haben. Viel Beifall gab es für alle Sieger*innen und Platzierten dann zu früher Stunde bei der Übergabe der Ehrenpreise durch den FVB-Schatzmeister Dietmar Schmidt. In den einzelnen Gruppen freuten wir uns mit folgenden Siegern:

Gruppe A: Vasilios Tsanakis
 Gruppe B: Maria Seeger
 Gruppe C: Andreas Smula
 Gruppe D: Simone Bley

Team Bowl Arena
 BSG Investitionsbank
 Vattenfall BSG Berlin e.V
 BSG Grzeschik & Müller



Foto: Ernst Schreiber

Die erfreuliche Starterzahl (wir hatten 47 Aktive und damit 11 Starter*innen mehr als im Vorjahr) und die positive Resonanz aus dem Teilnehmerkreis haben dazu beigetragen, dass wir auch im nächsten Jahr aus Anlass der „Europäischen Woche des Sports“ dieses Turnier in der Neuen City Bowling Hasenheide Berlin anbieten werden. Der Termin steht fest. Das Turnier beginnt am Freitag, 18.9.2020 um 23.00 Uhr und endet voraussichtlich wieder gegen 4.00 Uhr.

FVB - Mixedmeisterschaft 2019

Das Finale wurde in der BowlPlay Berlin-Tegel ausgetragen. Wir gratulieren den Sieger*innen und Platzierten:

1. Platz Gr.G	Maria Brod / Dario Stein	Greenhorn 72	816
2. Platz Gr.G	Ines Donner / Mathias Kauert	TKD Quelle / Grzeschik & Müller	746
3. Platz Gr.G	Julia Herz / Christian König	Team Bowling World / Carlos	811
4. Platz Gr.G	Juliana Hardtke / Daniel Hardtke	TKD Quelle	710
1. Platz Gr.G1	Roswitha Harbig-Loest / Rolf Harbig	SG Stern Ndl. Berlin	720
2. Platz Gr.G1	Jaqueline Brombosch / Heiko Schulz	Greenhorn 72	635
3. Platz Gr.G1	Karin Pichl / Klaus Beßer	TKD Quelle	716
4. Platz Gr.G1	Sabine Pankow / Andreas Pankow	BC Kiki Kings	715
1. Platz Gr.G2	Juliane Streck / Sven Streck	Law & Order	768
2. Platz Gr.G2	Gisela Riese / Michael Riese	ADAC Gelbe Engel	739
3. Platz Gr.G2	Christiane Neumann / Thomas Neumann	City Taxi Berlin	674
4. Platz Gr.G2	Jana Acksel / Andreas Hentzschler	City Taxi Berlin	639



Siegerehrung Gruppe G



Siegerehrung Gruppe G 1



Siegerehrung Gruppe G 2

Vielen Dank an Marko, Uschi und Rolf für die Organisation und Betreuung der Finalspleie und die gelungene Siegerehrung

Vielen Dank an Heiko Schulz für die Fotos

Oktober 2019

40. Vierstädteturnier in Kiel mit erneutem Heimsieg

Die bemerkenswerte Serie hat sich erneut fortgesetzt - seit nunmehr 10 Jahren gewinnt immer der Ausrichter des Vierstädteturniers Kiel-Lübeck-Münster-Berlin sein „Heimspiel“. Traditionell traten auch diesmal jeweils fünf Teams aus Berlin, Kiel, Lübeck und Münster zum 40. Vierstädteturnier in Kiel (Rick`s Café) an. Wir gratulieren den Spielerinnen und Spielern des BSV Kiel zu ihrem klaren Städteturniersieg mit 17 Punkten vor Münster mit 13 Punkten und der punktgleichen Städtevertretung der FVB Berlin sowie dem BSV Lübeck (7 Punkte). In den verschiedenen Gruppen siegten BSV Kiel 1 (Gr.A), FVB Berlin 2 (Gr.B), FVB Berlin - Senioren (Gr.C), BSV Münster - Bonzen (Gr.D) und BSV Kiel - Damen (Gr.E).



1. Platz Gr.B

Von links: Rainer Neuendorf, Thomas Neumann, Wilma Wuthcke, Reiner Schuffenhauer, Ernst Schreiber



1. Platz Gr.C - Senioren

von links: Manfred Huthmann, Günter Heiser, Christian Baier, Uwe Krahl, Horst Pein

In der ewigen Städteturnierwertung führt der BSV Kiel nun mit 13 Turniersiegen vor der FVB Berlin (11 Siege), dem BSV Münster (9 Siege) und dem BSV Lübeck, der es auf 7 Siege gebracht hat. Es hat wieder Spaß und Freude gemacht, und das ist sicherlich das Wichtigste. Vielen Dank auch hier noch einmal an Werner Seidel und sein Team. Wir freuen uns nun schon auf das 41. Vierstätteturnier, das in Abstimmung mit allen Städten am 10./11. Oktober 2020 in Berlin (BC Schillerpark) stattfinden wird.

BEC - Qualifikation 2020

Im BC Schillerpark traten 12 Mannschaften, 9 Herrendoppel und 14 Mixedpaare an. Wir gratulieren den Qualifizierten, die inzwischen eingeladen wurden und mit einer Ausnahme auch alle schon zugesagt haben. Sofern durch Absagen deutscher Teilnehmer*innen oder im Frühjahr durch etwaige Nichtmeldungen aus dem Ausland weitere Plätze für die BEC-Europameisterschaft in Berlin zur Verfügung stehen sollten, werden diese zusätzlichen Plätze nach der Reihenfolge des Ergebnisses der Qualifikation vergeben. Die Nachnominierung kann sich bis zum April hinziehen. Wer also an der EM teilnehmen möchte, sollte sich den Zeitraum vom 20.-23. Mai 2020 freihalten.

November 2019

53. Bowlingstädtevergleich BSV Hamburg - FVB Berlin in Berlin

Seit 1967 (im Gründungsjahr sogar zweimal) treffen sich die Betriebssport-Teams aus Hamburg und Berlin zum freundschaftlichen Vergleich. Auch diesmal waren bei beiden Teams einige neue Gesichter zu sehen - vielen Dank für Euer Interesse. Ein Dank geht vorab an Uschi, die auch diesmal wieder längere Zeit damit beschäftigt war, die Berliner Teams zusammenzustellen. Am Samstagmittag begann dann der 1. Durchgang des Städtevergleichs. Gespielt wurde in der Neuen City Bowling Hasenheide. 2 Damen- und 8 Herrenteams vertreten dabei jeweils ihre Stadt, wobei nach der Umstellung vor zwei Jahren mit 4er-Teams gespielt wird. Bei den Herren übernahmen die Berliner Teams diesmal schnell die Führung und behaupteten diese auch bis zum Ende des Städtevergleichs. Bei den Damen führten die Hamburgerinnen von Beginn an, wobei es allerdings nach dem 5. Durchgang am Sonntag noch einmal spannend wurde, war doch ihr Vorsprung auf ganze 11 Pins zusammengeschrumpft. Im 6. Durchgang konnten sich die Hamburgerinnen aber mit weiteren 57 Pins Vorsprung den Erfolg sichern. Zuvor griffen auch die Bonzen ins Geschehen ein und absolvierten ihre Turnierspiele. Dabei konnten die Berliner*innen diesmal recht deutlich gewinnen. Die beste Serie spielte Jörg Zierp (Berlin), Erika Nabel (Hamburg) erzielte das beste Spiel. Überhaupt waren die Platzierungen ausgeglichen. FVB-Sportwart Marko Bromann konnte 7 Hamburger*innen und 7 Berliner*innen zur Ehrung der besten Spiele und Serien nach vorne bitten. Die beste 6er-Serie erzielte Thomas Gunkel (B) mit 1.346 Pins (213,3) bei den Herren. Bei den Damen siegte Birgit Harms (HH) mit 1.138 Pins (189,6), das beste Spiel ging an Detlef Sommer (B) mit 268 Pins vor Joachim Ruwoldt (HH) mit 267 Pins. Vielen Dank an Dietmar für die schnelle Auswertung.

Viel Freude hatte auch die Abendveranstaltung im Hotel Abba mit einem sehr schmackhaften Büffet bereitet. Diskjockey Ilja schaffte es, viele Teilnehmer*innen auf die Tanzfläche zu locken. Mit einem herzlichen Dank an die Hallenleitung, Mechanik und den Service der Neuen City Bowling Hasenheide sowie an alle, die zum Gelingen beigetragen hatten, endete ein erneut sehr freundschaftlicher und harmonischer sportlicher Wettbewerb. Der 54. Städtevergleich wird vom 13. - 15. November 2020 in Hamburg ausgetragen.

Gesamtergebnis des 53. Städteturniers in Berlin:

Herren:	Berlin	34.826	181,38	Hamburg	31.950	166,40
Damen:	Berlin	8.844	163,77	Hamburg	8.912	165,03
Bonzen:	Berlin	2.404	160,26	Hamburg	2.235	149,00

Gesamtbilanz seit 1967:

		72 Siege	Hamburg	76 Siege	Berlin
Herren:	Hamburg	21 x gewonnen		Berlin	32 x gewonnen
Damen:	Hamburg	21 x gewonnen		Berlin	30 x gewonnen
Bonzen:	Hamburg	30 x gewonnen		Berlin	14 x gewonnen

Turnierrekorde:

6er - Serie Herren:	Hendrik Voss	Hamburg	1.419 Pins	2005
6er - Serie Damen:	Conny Hanke	Hamburg	1.224 Pins	2012
3er - Serie Bonzen:	Ralf Urban	Berlin	665 Pins	2009
Bestes Spiel Herren:	Andreas Hahn	Berlin	300 Pins	2010
Bestes Spiel Damen:	Birgit Kaminski	Hamburg	266 Pins	2011
Bestes Spiel Bonzen:	Wolfgang Großmann	Hamburg	273 Pins	2017

Auf- und Abstiegsregelung veröffentlicht

Der FVB - Sportausschuss hat die Auf- und Abstiegsregelung für die laufende Saison 2019/2020 (siehe dazu auch § 5.3.1 der FVB - Sportordnung). Sie sieht wie folgt aus:

Auf- und Abstiegsregelung für die Saison 2019/2020:

Stadtliga	Platz 13 bis 14	Absteiger in die Oberliga A und B Die Mannschaft auf Platz 13 hat das Vorzugsrecht auszuwählen, in welche Oberliga sie absteigen möchte. Die verbliebene Oberliga ist dann für die Mannschaft auf Platz 14 vorgesehen.
Oberliga A	Platz 1 Platz 13,14	Aufsteiger in die Stadtliga Absteiger in die Bezirksliga A oder B
Oberliga B	Platz 1	Aufsteiger in die Stadtliga Kein Absteiger in die Bezirksliga C
Bezirksliga A	Platz 1 Platz 13,14	Aufsteiger in die Oberliga A Absteiger in die 1. Klasse (ggf. Teilnahme an der AR)
Bezirksliga B	Platz 1 Platz 13,14	Aufsteiger in die Oberliga A Absteiger in die 1. Klasse (ggf. Teilnahme an der AR)
Bezirksliga C	Platz 1 Platz 10	Aufsteiger in die Oberliga B Absteiger in die 1. Klasse (ggf. Teilnahme an der AR)

Aufstieg in die Bezirksliga: Alle Staffelsieger der 1. Klassen in Berlin sind gemäß Sportordnung zur Teilnahme an der Aufstiegsrunde verpflichtet. Eine Nichtteilnahme wird entsprechend bestraft. Weitere Teilnehmer können 2020 über die Ausschreibung zur Aufstiegsrunde melden.

Neue Spielpreise ab 1.Juli 2020

Die Bowlingspielpreise erhöhen sich **ab 1.Juli 2020** von bisher 2,20 Euro auf nunmehr 2,40 Euro/Spiel. Dies betrifft in der FVB ab der Saison 2020/21 die Stadtliga und die Ober- und Bezirksligen sowie die Sonderwettbewerbe (Einzelmeisterschaft 2021, Doppel- und Mixedmeisterschaft 2020, Max Schmidt-Pokal 2021, Klassenmeisterschaft 2021). Die dann zu zahlenden Kosten sind den jeweiligen Ausschreibungen zu entnehmen. Die letzte allgemeine Spielpreiserhöhung datiert übrigens aus dem Jahr 2009. Die neue Regelung ist zunächst auf 5 Jahre festgeschrieben.

FVB - Doppelmeisterschaft 2019

Wir bedanken uns herzlich bei allen Starter*innen, dem Team des BC Schillerpark und allen, die zum erfolgreichen Finale beigetragen haben. Hier die jeweiligen Meister*innen - herzlichen Glückwunsch:

Gruppe A:	1.Platz Daki Meiners / Niclas Fieck	SG GTW Berlin	10.289 Pins / 219,76
Gruppe A1:	1.Platz Sebastian Schwarz / Stefan Schäfer	Team Bowling World	9.597 Pins / 206,02
Gruppe A2:	1.Platz Sebastian Lüdke / Stefan Liebal	BC Berlin 2010	10.008 Pins / 195,36
Gruppe A3:	1.Platz Detlev Fischer / Jörg Marien	ADAC Gelbe Engel	9.445 Pins / 183,10
Gruppe D:	1.Platz Lisa Schacht / Judith Witt	Berliner Sparkasse	8.684 Pins / 182,26
Gruppe D1:	1.Platz Kerstin Siems / Juliana Hardtke	TKD Quelle	8.534 Pins / 180,30



Gruppe A



Gruppe D

Damit schließt sich der Reigen der Wettbewerbe und Ereignisse, die wir mit unserem Jahresrückblick noch einmal in Erinnerung rufen wollten.

Detailliertere Angaben haben wir vielfach schon im Rahmen unserer aktuellen Öffentlichkeitsarbeit veröffentlicht.

Öffentlichkeitsarbeit

Wir haben mal auf unseren Betriebssportseiten (Homepage, Facebook und Co.) geblättert und freuen uns sehr über die Resonanz, die unsere Angebote, die ja auch viel Arbeit machen, weiterhin finden.

12.148 Personen (Zuwachs innerhalb eines Jahres 1.174 Personen) haben unsere Betriebssport Facebookseiten aktuell abonniert und erhalten so schnellstmöglich aktuelle Informationen, Bilder usw. vom Betriebssportgeschehen im nationalen und internationalen Bereich. Dies wäre ohne die tägliche, ehrenamtliche Arbeit von Anita Tronnier nicht möglich - vielen Dank.

Seit Erstellen unserer beliebten Homepage www.bowlen-in-berlin.de im Jahr 1996 wurde diese bis heute über **2.000.000** mal aufgerufen. Vielen Dank an Helmut und Dietmar, die hier durch ihre Arbeit für uns alle Werbung für den Bowlingsport vor allem in Berlin betreiben und für eine aktuelle Ergebnisübermittlung sorgen.

Die Betriebssportseite des DBSV www.betriebssport.net verzeichnet seit dem 1.1.2015 bis heute insgesamt **2.447.140** Zugriffe von 378.538 Besuchern (Zuwachs innerhalb eines Jahres 81.076 Besucher). Vielen Dank sagen wir insbesondere Dierk Medenwald und Wolfgang Großmann für ihre Arbeit.

Und dann haben wir ja auch noch das DBSV-Telegramm (25mal im laufenden Jahr erschienen), die FVB-intern digital (8mal erschienen) und den FVB-Newsletter (33mal erschienen).

FVB - Intern digital erscheint alle 4 Wochen

Die FVB - Intern digital erscheint einmal im Monat in elektronischer Form. Dies gibt uns die Möglichkeit auch über ausgewählte Themen zu berichten, die nicht unbedingt zum Charakter des beliebten FVB - Newsletters passen, der aber vorrangig aktuelle Ereignisse behandelt und deshalb auch weiterhin regelmäßig zwischen den Intern - Terminen erscheinen wird.

Informationen - stets auf dem Laufenden bleiben

Wer stets auf dem Laufenden bleiben möchte - ohne die sozialen Netzwerke oder die Homepage durchsuchen zu müssen - kann sich ganz einfach anmelden und bekommt dann die gewünschte Information quasi „frei Haus“ per Mail. Kosten entstehen dabei nicht. Formlose An- und Abmeldungen für die Veröffentlichungen sind jederzeit möglich per Mail an Uwe Tronnier (Mail: tronnie@snafu.de) oder über die FVB - Geschäftsstelle (Mail: fvb-berlin@t-online.de).

Qualifikation für **Berliner** Mannschaften zur 22. Deutschen Betriebssport Meisterschaft 2020 in Hannover

Ausschreibung

Jede in der Fachvereinigung Bowling e.V. ordnungsgemäß gemeldete BSG kann für die Berliner Qualifikation zur 22. Deutschen Betriebssport - Meisterschaft im Bowling (DBM) beliebig viele Mannschaften melden. Die vom Deutschen Betriebssportverband e.V. veranstaltete DBM findet vom 3. bis 6.9.2020 in Hannover statt.

Die Qualifikation wird wie immer nach Pinwertung über 1 x 4 Durchgänge ausgetragen. Eine Mannschaft besteht aus 4 SpielerInnen und muss mit mindestens 3 Spieler*innen antreten. Für den Fehlenden gibt es 125 Pins Handicap. Es darf in der Quali einmal zu einem beliebigen Zeitpunkt gewechselt werden. Ein Wechsel zwischen den gemeldeten Spieler*innen mehrerer Mannschaften einer BSG ist nicht zulässig. Sollten mehr Meldungen eingehen als Startplätze zur Verfügung stehen, zählt das Datum des Eingangs der Meldung. Die Qualifikation wird nur gespielt, wenn mindestens 6 Meldungen eingehen. Gespielt wird nach amerikanischer Spielweise - die Bahnen werden vor Spielbeginn öffentlich ausgelost. **Spieltermin ist Sonntag, der 23. Februar 2020 um 10.00 Uhr.** Austragungsort ist die **Bowling World Berlin**, Mildred-Harnack-Str.13, 10243 Berlin.

Auf die offizielle Starterliste (ab 1. Februar 2020 unter www.bowlen-in-berlin.de und in den sozialen Medien unter www.facebook.com/F.V.B.Berlin.Sportbetrieb) ist bitte selbst zu achten. Es wird einige Zwischeninformationen zum Meldestand im FVB-Newsletter bzw. in der FVB-Intern geben. Vor- und Nachspielen ist nicht gestattet. Der Spielpreis einschl. des DBSV-Teilnahmeentgelts für Qualifikationswettbewerbe beträgt wie in den letzten Jahren unverändert 50,00 € / Mannschaft.

Für jedes gemeldete Team sind nur Spieler*innen startberechtigt, die am 23. Februar 2020 spielberechtigtes Mitglied ihrer BSG sind. Aus den bereits direkt qualifizierten Berliner Teams sind jeweils 4 Spieler*innen pro Team in der Qualifikation nicht startberechtigt. Diese sind bei der Meldung weiterer Mannschaften dieser BSG gesondert namentlich zu benennen. Spieler*innen, die in der Saison 2019/2020 in der 1. bzw. 2. Bundesliga der DBU oder vergleichbaren Ligen zum Einsatz kamen, sind nicht startberechtigt, sofern sie dort mehr als 2 Spiele absolviert haben. Auf die entsprechende Passage der DBSV-Ausschreibung (u.a. im Facebook und auf der Internetseite www.betriebssport.net bereits veröffentlicht) wird verwiesen. Eine Startzeit bei der DBM ist für den Sieger dieser Qualifikation vorreserviert für Samstag, den 5.9.2020 um 09.00 Uhr. Die Wahl einer anderen Startzeit nach der Qualifikation ist aber möglich, sofern noch Startplätze zur Verfügung stehen. Meldungen für diese Qualifikation sind in schriftlicher Form (Mail, Brief, PC-Fax) bitte nur an Uwe Tronnier, Wiedstr.20, 53859 Niederkassel-Mondorf zu richten. Ein Meldeformular steht zur Verfügung.

Meldeschluss: 20. Januar 2020

Änderungen bleiben jederzeit vorbehalten. Es gelten die DBSV-Bestimmungen sowie die Satzung und Ordnungen der FVB. Ausgespielt werden voraussichtlich **2** Startplätze für die DBM in Hannover. Sofern aus dem Kreis der direkt qualifizierten Berliner Teams Absagen erfolgen sollten oder der DBSV nach Meldeschluss am 10. Juli 2020 noch weitere Startplätze zur Verfügung stellen, wird für interessierte Berliner Teams ausschließlich nach dem Ergebnis dieser Qualifikation aus der Warteliste nachnominiert.

DBM - Einzel 2020

Für die Teilnahme an der 22. Deutschen Betriebssport Einzelmeisterschaft, die parallel zum Teamwettbewerb in Hannover ausgetragen wird, ist keine gesonderte Qualifikation erforderlich. Hierfür reicht wie immer die fristgerechte Anmeldung per Mail bis 10.7.2020 über die FVB-Geschäftsstelle an Wolfgang Großmann (Mail: DBMBowling@t-online.de) aus. Wir verweisen auf die Ausschreibung und bitten vor Abgabe der Meldung auf die Auslastung der Startzeiten zu achten.

U. Tronnier

Meldeformular

Berliner Qualifikation für die 22. DBM Bowling (Team) in Hannover 2020

**An
Uwe Tronnier
Wiedstr. 20
53859 Niederkassel-Mondorf**

**E-Mail: tronnie@snaflu.de
Fax: 0302 639 173 034 93**

Hiermit melden wir für die Teilnahme an der Qualifikation zur 22. DBM im Bowling am 23. Februar 2020 um 10.00 Uhr (Bowling World Berlin) (bitte namentlich melden, spätere Änderungen sind möglich):

1. Mannschaft

2. Mannschaft

1. _____
2. _____
3. _____
4. _____
E _____

1. _____
2. _____
3. _____
4. _____
E _____

BSG / SpG: _____

Verantwortlicher: _____

Fax-Nr.: _____

E-Mail: _____

Tel.-Nr.: _____

Unterschrift

FVB – Statistik 2019

Der bevorstehende Jahreswechsel ist eine gute Gelegenheit, um die FVB - Statistik (letztmalig veröffentlicht im Juli 2018) zu aktualisieren. Was nachfolgend so einfach aufgelistet erscheint, wurde in den vergangenen Jahren aus vielen Informationen herausgefiltert. Sollte sich dennoch irgendwo ein Fehler eingeschlichen haben, bitten wir um entsprechende Nachricht. Nun wünschen wir erst einmal viel Spaß beim Lesen. Die Statistik enthält die Ergebnisse, die Mitglieder der FV Bowling bei offiziellen internationalen, nationalen oder Berliner Betriebssport-Meisterschaften allein oder als Teil von Mannschaften/Trio/Doppel oder Mixed erzielt haben (Stand: 31.12.2019)

Betriebssport – Europameister (BEC) in der Mannschaft

1978	SAGO in Valencia / Spanien	1987	City Bowling in Kopenhagen / Dänemark
1988	Greenhorn 72 in Berlin	1990	City Bowling in Scheveningen / Niederlande
1994	Greenhorn 72 in Dublin / Irland	2001	Grzeschik & Müller in Nottingham / England
2011	Figaros in Wittelsheim / Frankreich	2013	Figaros in Unterföhring / Deutschland
2015	Figaros in Eindhoven / Niederlande		

Betriebssport - Europameister (BEC) im Damendoppel

1990	VS Turkeys – Uzin (Gabriele Kaminski / Sigrid Pretzel) in Scheveningen / Niederlande
2003	Dresdenia (Barbara Linse / Monika Wilberg) in Genf / Schweiz
2005	HMI Team Berlin (Adile Sarcan / Stefanie Schmaleit) in Hamburg / Deutschland
2006	Grzeschik & Müller (Adile Sarcan / Stefanie Schmaleit) in Wien / Österreich
2007	TKD Quelle (Jennifer Rozek / Jessica Wiedecke) in Coventry / England

Betriebssport - Europameister (BEC) im Mixed

2013	Grzeschik & Müller (Stefanie Schmaleit / Achim Grabowski) in Unterföhring / Deutschland
2017	MoTaWi-Team (Tanja Theißen / Benjamin Schulze) in Nottingham / England
2019	MoTaWi-Team (Tanja Theißen / Benjamin Schultze) in Helsinki / Finnland

Deutsche Betriebssportmeister im Mannschaftswettbewerb

2011	BfA Berlin in Münster / Recklinghausen
2013	Carlos 2 Berlin in Berlin
2015	Bendt & Söhne Berlin in Stuttgart - Fellbach
2019	Grzeschik & Müller in Unterföhring

Deutsche Betriebssportmeister*innen im Einzel

1999	Andreas Dunkel	Constructiv	Gr.D	in Hamburg
2000	Sven Riegel	Carlos	Gr.B	in Frankfurt am Main
2001	Jürgen Schulze	City Bowling	Gr.F	in Bremen
2002	Jörg Zierep	Dresdenia	Gr.B	in Berlin
2002	Sascha Obst	Neue City Bowling	Gr.D	in Berlin
2002	Jürgen Schulze	Neue City Bowling	Gr.F	in Berlin
2002	Konstanze Urban	LBB Berlin	Gr.I	in Berlin
2002	Vera Krakowiak	Krupp	Gr.M	in Berlin
2003	Petra Zierep	Dresdenia	Gr.K	in Hannover
2004	Matthias Diesing	American Bowl Lions	Gr.C	in Oldenburg
2004	Wilfried Bacher	Grzeschik & Müller	Gr.F	in Oldenburg
2007	Ray Ward	Constructiv	Gr.B	in Berlin
2007	Wilfried Bacher	E.M.	Gr.F	in Berlin
2007	Beata Gasiorowski	Motawi-Team	Gr.H	in Berlin
2007	Brigitte Lapatzki	Danone	Gr.L	in Berlin
2007	Christa Bacher	E.M.	Gr.M	in Berlin
2008	Marco Baade	Carlos	Gr.A	in Leipzig / Halle
2008	Jennifer Rietz	Commerzbank	Gr.H	in Leipzig / Halle
2008	Christine Spieck	Die Schreihäse	Gr.I	in Leipzig / Halle
2010	Brigitte Lapatzki	Danone	Gr.L	in Unterföhring
2012	Stefan Gohlke	Gasag	Gr.D	in Frankfurt am Main
2012	Klaus Beßer	TKD Quelle	Gr.F	in Frankfurt am Main

2013	Holger Braun	Carlos	Gr.A	in Berlin
2013	Kevin Weiß	TKD Quelle	Gr.C	in Berlin
2013	Ralf Zech	Die Bowlingstifte	Gr.F	in Berlin
2013	Kerstin v. Wedelst.	BA Reinickendorf	Gr.H	in Berlin
2013	Heike Schuffenhauer	R.S.-Team	Gr.K	in Berlin
2014	Hardy Gyrock	Bendt & Söhne	Gr.A	in Oberhausen
2015	Daki Meiners	Muli 68	Gr.A	in Böblingen
2015	Juliana Hardtke	TKD Quelle	Gr.G	in Böblingen
2015	Karin Pichl	TKD Quelle	Gr.K	in Böblingen
2017	Ralf Zech	Die Bowlingstifte	Gr.F1	in Leipzig / Halle
2017	Ines Burghagen-B.	Spielbank Berlin	Gr.L	in Leipzig / Halle
2018	Uwe Mehrow	TKD Quelle	Gr.C	in Frankfurt am Main
2018	Stefan Gohlke	ADC Krone	Gr.D	in Frankfurt am Main
2019	Ralf Zech	Bowlingstifte	Gr.F1	in Unterföhring
2019	Saskia Fieck	Team Bowlingworld	Gr.H	in Unterföhring

Deutsche Betriebsportmeister im Doppel Herren

2007	Sven Riegel / Bodo Konieczny	Gr.A	in Magdeburg
2007	Sven Pfeiffer / John Bull	Gr.B	in Magdeburg
2008	Peter Schwenker / Christian Schramm	Gr.A	in Bremen
2008	Frank Ramin / Peter Köbernick	Gr.B	in Bremen
2009	Daki Meiners / K.D. Aupke	Gr.A	in Wildau / Stahnsdorf
2009	Frank Ramin / Peter Köbernick	Gr.B	in Wildau / Stahnsdorf
2010	Thomas Simpich / Uwe Graskowski	Gr.A/B	in Hamburg
2010	Frank Tiebeck / Klaus Beßer	Gr.B	in Hamburg
2011	Stefan Wallner / Jo Rehbein	Gr.A	in Leipzig / Halle
2011	Andreas Müller / M.Rustenbach	Gr.B	in Leipzig / Halle
2011	Ralf Lindenau / Sebastian Jähnke	Gr.B/C	in Leipzig / Halle
2011	Kevin Gohlke / Stefan Gohlke	Gr.C	in Leipzig / Halle
2012	Thomas Eckert / Peter Kirsch	Gr.A/B	in Nürnberg
2013	Oliver Bärtschi / Holger Braun	Gr.A/B	in Hamburg
2013	Wolfgang Großmann / Uwe Tronnier	Gr.C	in Hamburg
2014	Florian Rauh / Mario Leweke	Gr.B	in Ludwigshafen / Mannheim
2014	Detlev Fischer / Rainer Neuendorf	Gr.C	in Ludwigshafen / Mannheim
2014	Jürgen Schauß / Detlef Sommer	Gr.E	in Ludwigshafen / Mannheim
2015	Marco Schuldt / Robert Gabbert	Gr.A	in Leipzig / Halle
2015	Heiko Schulz / Ronny Zimanga	Gr.A/B	in Leipzig / Halle
2015	Rainer Fischer / Norbert Schwuchow	Gr.D	in Leipzig / Halle
2016	Thomas Fenselau / Sascha Hoff	Gr.A	in Unterföhring
2016	Sven Pfeiffer / Peter Grzeschik jr.	Gr.A/B	in Unterföhring
2016	Daniel Hardtke / Christian Bliesner	Gr.B/C	in Unterföhring
2016	Andreas Bandt / Jens Puschkaritz	Gr.D	in Unterföhring
2017	Niclas Fieck / Christian Tieck	Gr.A/B	in Berlin
2017	Maximilian Kutz / Philipp Harre	Gr.B	in Berlin
2017	Andreas Bandt / Jens Puschkaritz	Gr.D	in Berlin
2017	Roland Beyer / Rainer Stiller	Gr.E	in Berlin
2018	Heiko Schulz / Oliver Grumbach	Gr.A/B	in Hamburg
2018	Amir Tabatabaei / Andreas Marhold	Gr.D	in Hamburg
2018	Jürgen Schauß / Detlef Sommer	Gr.E	in Hamburg
2019	Sascha Hoff / Thomas Fenselau	Gr.A	in Ludwigshafen / Mannheim
2019	Philipp Witon / Niclas Fieck	Gr.A/B	in Ludwigshafen / Mannheim
2019	Michael Wolter / André Blume	Gr.D	in Ludwigshafen / Mannheim

Deutsche Betriebsportmeisterinnen im Doppel Damen

2009	Marlies Knuth / Kerstin von Wedelstedt	Gr.B	in Wildau / Stahnsdorf
2009	Monika Theißen / Gisela Fehling	Gr.D	in Wildau / Stahnsdorf
2011	Melanie Mauck / Manuela Jarmut	Gr.A/B	in Leipzig / Halle
2011	Norma Pluhatsch / Ramona Frank	Gr.B/C	in Leipzig / Halle
2012	Angelika Schäfer / Brigitte Lapatzki	Gr.D	in Nürnberg
2013	Heike Schuffenhauer / Petra Wollek	Gr.D	in Hamburg

2014	Juliana Getzkow / Jennifer Fest	Gr.A	in Ludwigshafen / Mannheim
2014	Janine Brieger / Birgit Wehner	Gr.A/B	in Ludwigshafen / Mannheim
2015	Ilse Krüger / Jasminka Stecher	Gr.D	in Leipzig / Halle
2016	Janine Brieger / Birgit Wehner	Gr.A/B	in Unterföhring
2016	Jessica Brieger / Jeannette Baumann	Gr.B	in Unterföhring
2016	Karen Pichl / Anja Dießner	Gr.C	in Unterföhring
2017	Stefanie Schulz / Melanie Klinke	Gr.A	in Berlin
2017	Kerstin Neubüser / Katja Neubüser	Gr.A/B	in Berlin
2017	Ilse Krüger / Jasminka Stecher	Gr.D	in Berlin
2018	Jaqueline Brombosch / Nancy Kopp	Gr.A/B	in Hamburg
2018	Bianca Römer / Juliane Römer	Gr.B	in Hamburg
2018	Kerstin Siems / Elke Meiritz	Gr.C	in Hamburg
2018	Karin Schmidt / Petra Richter	Gr.D	in Hamburg
2018	Marianne Daase / Manuela Schönborn	Gr.E	in Hamburg
2019	Jennifer Fest / Maria Brod	Gr.B	in Ludwigshafen / Mannheim
2019	Karin Schmidt / Petra Richter	Gr.D	in Ludwigshafen / Mannheim
2019	Marianne Daase / Manuela Schönborn	Gr.E	in Ludwigshafen / Mannheim

Deutsche Betriebssportmeister*innen im Mixed

2007	Jennifer Rozek / Sven Riegel	Gr.A	in Magdeburg
2009	Monika Wilberg / Jürgen Preuß	Gr.A	in Wildau / Stahnsdorf
2009	K. Martin / R. Willgerodt	Gr.B	in Wildau / Stahnsdorf
2010	Jennifer Rietz / M. Möller	Gr.B	in Hamburg
2011	Nicola Horn / Marcus Netzel	Gr.A	in Leipzig / Halle
2011	Birgit Wehner / Klaus-Dieter Aupke	Gr.A/B	in Leipzig / Halle
2011	Eileen Röhner / Florian Rauh	Gr.C	in Leipzig / Halle
2011	Petra Müller / Peter Fock	Gr.D	in Leipzig / Halle
2013	Judith Witt / Thomas Witt	Gr.B	in Hamburg
2014	Eileen Röhner / Florian Rauh	Gr.B	in Ludwigshafen / Mannheim
2015	Melanie Pierenz / Detlef Pierenz	Gr.C	in Leipzig / Halle
2015	Ramona Frank / Harri Heimendahl	Gr.D	in Leipzig / Halle
2016	Stefanie Schulz / Sascha Hoff	Gr.A	in Unterföhring
2016	Katja Neubüser / Christian Bliesner	Gr.C	in Unterföhring
2016	Birgit Wehner / Klaus-Dieter Aupke	Gr.D	in Unterföhring
2016	Marianne Daase / Detlef Sommer	Gr.E	in Unterföhring
2017	Stefanie Schulz / Sascha Hoff	Gr.A	in Berlin
2017	Juliana Hardtke / Daniel Hardtke	Gr.A/B	in Berlin
2017	Bianca Römer / Rolf Gräper	Gr.B	in Berlin
2017	Petra Richer / Amir Tabatabaei	Gr.D	in Berlin
2017	Marianne Daase / Detlef Sommer	Gr.E	in Berlin
2018	Saskia Fieck / Niclas Fieck	Gr.A/B	in Hamburg
2018	Jaqueline Brombosch / Heiko Schulz	Gr.B	in Hamburg
2018	Heike Fenselau / Thomas Fenselau	Gr.D	in Hamburg
2019	Stefanie Hoff / Sascha Hoff	Gr.A	in Ludwigshafen / Mannheim
2019	Maria Brod / Dario Stein	Gr.A/B	in Ludwigshafen / Mannheim
2019	Julia Römer / René Würtz	Gr.B	in Ludwigshafen / Mannheim
2019	Kerstin Neubüser / Jens Puschkaritz	Gr.D	in Ludwigshafen / Mannheim
2019	Marianne Daase / Detlef Sommer	Gr.E	in Ludwigshafen / Mannheim

Deutsche Betriebssportmeister im Trio

2013	Brüning / Danzglock / Meiners	Gr.A	in Unterföhring
2014	Rielicke / Wendt / Meiners	Gr.A	in Lübeck
2014	M.Wuthcke / M.Knuth / W.Wuthcke	Gr.B	in Lübeck
2014	Beran / Lehmann / Ploetz	Gr.B/C	in Lübeck
2016	Bromann / Donner / Braun	Gr.A	in Magdeburg
2018	Wilczynski / Schauß / Sommer	Gr.D	in Kiel
2019	Schulz / Scheer / Walkenhorst	Gr.A	in Delmenhorst / Oldenburg
2019	Fieck / Reuschel / Schreiber	Gr.A/B	in Delmenhorst / Oldenburg
2019	Schwuchow / Bartz / Buder	Gr.D	in Delmenhorst / Oldenburg

Berliner Betriebssportmeister Mannschaft

1969	Fauth Automobile	1994	Greenhorn 72
1970	Brunswick	1995	Grzeschik & Müller
1971	Brunswick	1996	BfA
1972	Brunswick	1997	BfA
1973	Osram	1998	Grzeschik & Müller
1974	City Bowling	1999	Grzeschik & Müller
1975	City Bowling	2000	Grzeschik & Müller
1976	City Bowling	2001	Grzeschik & Müller
1977	Sustan	2002	Grzeschik & Müller
1978	Greenhorn 72	2003	Grzeschik & Müller
1979	Neukölln 61	2004	Grzeschik & Müller
1980	Berliner Bank	2005	Grzeschik & Müller
1981	BfA	2006	Carlos
1982	Berliner Sparkasse	2007	Carlos
1983	Lupos	2008	Neue City Bowling Hasenheide
1984	Stern 66	2009	Carlos
1985	SG FU Berlin	2010	Carlos
1986	Berliner Sparkasse	2011	Grzeschik & Müller
1987	Bewag	2012	Carlos
1988	Berthold	2013	Grzeschik & Müller
1989	City Bowling	2014	Neue City Bowling Hasenheide
1990	City Bowling	2015	Grzeschik & Müller
1991	City Bowling	2016	Neue City Bowling Hasenheide
1992	City Bowling	2017	Grzeschik & Müller
1993	City Bowling	2018	Carlos
		2019	Grzeschik & Müller

Max Schmidt - Pokal (früher: FVB - Pokal)

1970	Bargiel - de Gruyter	21 Mannschaften	1971	City Bowling	
1972	Zoecke & Matalla		1973	Brunswick - Bowling	
1974	Brunswick – Bowling	53 Mannschaften	1975	Brunswick – Bowling	55 Mannschaften
1976	City Bowling	94 Mannschaften	1977	Reemtsma	95 Mannschaften
1978	Neukölln 61	53 Mannschaften	1979	FU Berlin	72 Mannschaften
1980	Berliner Bank	88 Mannschaften	1981	Sustan	104 Mannschaften
1982	Neukölln 61	114 Mannschaften	1983	Berliner Sparkasse	106 Mannschaften
1984	Bewag	133 Mannschaften	1985	BVG Lichterfelde	141 Mannschaften
1986	Imbema	145 Mannschaften	1987	Berliner Sparkasse II	170 Mannschaften
1988	BfA III	159 Mannschaften	1989	BC Berthold	148 Mannschaften
1990	Neukölln 61	151 Mannschaften	1991	BfA I	142 Mannschaften
1992	Dresdenia II	125 Mannschaften	1993	BVZ	117 Mannschaften
1994	SEL	127 Mannschaften	1995	Greenhorn 72	138 Mannschaften
1996	Wiechmann – Team	127 Mannschaften	1997	Berliner Sparkasse	124 Mannschaften
1998	BVZ	134 Mannschaften	1999	Greenhorn 72	132 Mannschaften
2000	Stern 66	112 Mannschaften	2001	Grzeschik & Müller	111 Mannschaften
2002	Stern 66	97 Mannschaften	2003	Desert Storm	105 Mannschaften
2004	Desert Storm	86 Mannschaften	2005	Carlos	111 Mannschaften
2006	Schindler	101 Mannschaften	2007	Carlos	92 Mannschaften
2008	AOK	105 Mannschaften	2009	BfA	103 Mannschaften
2010	BSR	108 Mannschaften	2011	Carlos	90 Mannschaften
2012	Carlos	90 Mannschaften	2013	Pro Shop Tegel	80 Mannschaften
2014	Figaros	88 Mannschaften	2015	Figaros	74 Mannschaften
2016	MoTaWi-Team	72 Mannschaften	2017	SG GTW I Berlin	60 Mannschaften
2018	DRV Bund II	51 Mannschaften	2019	Carlos II	48 Mannschaften

FVB - Klassenmeisterschaft 1.Klasse

1975	Sustan 2	1978	Neukölln 61	1979	BVZ	1980	Nordbowling
1981	Reemtsma	1982	De Gruyter / Braun	1983	FU Berlin	1984	Kälteklimaservice

1985	Klopfhölzer	1986	Neukölln 61	1987	Osram	1988	BfA 3
1989	Nixdorf/BNG	1990	Berliner Feuerwehr	1991	RASTA	1992	SV Detewe
1993	Taxiclub	1994	BA Reinickendorf 2	1995	BA Steglitz 2	1996	POL AG
1997	Players	1998	BC Britz Süd Berlin	1999	SV Senat	2000	Danone
2001	SV Osram	2002	AEG ZW	2003	Möbel Hübner	2004	SV Osram
2005	BC Berthold 2	2006	Carlos 2	2007	Vereinte Bowler 2	2008	Pro Shop Tegel
2009	BA Neukölln 2	2010	Zahntechnik Klaproth	2011	AEG-RZ	2012	Black Widow
2013	BfA 5	2014	SpinPins 2	2015	TKD Quelle 4	2016	Berlin Pins
2017	Bundesdruckerei	2018	Strike Hasen	2019	TKD Quelle 5		

FVB - Klassenmeisterschaft 2.Klasse

1975	Schlüterbrot	1978	Zollsport	1979	POL AG	1980	Germania 69
1981	Geyer Bowling	1982	BAS	1983	POL AG	1984	Klopfhölzer
1985	BfA 7	1986	BA Reinickendorf 4	1987	Polzeibowler Süd	1988	Emzett
1989	FU Berlin 2	1990	HdK	1991	Osram 2	1992	Wasser 75 4
1993	Kühne	1994	Manthey	1995	KaDeWe	1996	BA Reinickend.6
1997	Opel Scheun.3	1998	Möbel Tegeler	1999	Britz Süd 2	2000	Schwarzkopf
2001	IBM 2	2002	WB Allianz 3	2003	BSR 4	2004	SV Senat 3
2005	BSR 5	2006	Schwarzkopf 2	2007	WB Allianz 2	2008	Aufräumer
2009	WB Allianz	2010	BVG-E	2011	AEG-RZ 2	2012	Visteon 4
2013	ERA	2014	Commerzbank 2	2015	FG Südwest 2	2016	Commerzbank 3
2017	Commerzbank 4	2018	Biotronik	2019	Eulenspiegel 1		

FVB - Klassenmeisterschaft 3.Klasse

1978	Xaver Kirchh.	1979	BEWAG	1980	1.FBBZ 41	1981	BAS II
1982	BVG Helmh.3	1983	BA Charlottenbg.2	1984	Einheit Pummel	1985	Multidecor
1986	Grundkreditb.	1987	BA Reinickendorf V	1988	Tapeten Claes	1989	Victoria 83
1990	Scheuermann	1991	Schering 4	1992	Companions	1993	MWB 2
1994	Rübezahl	1995	WTB	1996	City Bulls	1997	Nestlé
1998	IBM 2	1999	Pinwürmer 2	2000	BSR 4	2001	BSR 5
2002	Strikehasen	2003	BSR 5	2004	Pin Bowl Wizards	2005	Flying Pins
2006	BSR 6	2007	Eulenspiegel 2	2008	Spielbank	2009	Top Bowling
2010	Top Bowling 2	2011	Eulenspiegel 2	2012	Pin-Checker	2013	SG Stern 66
2014	Feuerwehr 3	2015	MoTaWi-Team 2	2016	Eulenspiegel 1	2017	Eulenspiegel 1
2018	Eulenspiegel 1	2019	zusammen mit 2.Klasse				

FVB - Doppelmeisterschaft Gruppe A

1979	K.Wolter / Ch.Dörffel	1980	K.Steiner / R.Stiebeler	1981	K.Steiner / R.Stiebeler
1982	D.Gesse / R.Reif	1983	H.Purtauf / Th.Lufter	1984	L.Richard / C.Hanel
1985	M.Hoppe / J.Wallström	1986	Th.Lufter / E.Lufter	1987	L.Richard / C.Hanel
1988	B.Weber / H.Winter	1989	M.Hoppe / J.Wallström	1990	M.Hoppe / J.Wallström
1991	D.Giedeck / N.Spieck	1992	M.Ploetz / U.Lincker	1993	M.Ploetz / U.Lincker
1994	J.Knuth / J.Kielblock	1995	M.Fuck / M.Kruse-Heidler	1996	P.John / H.Roggendorf
1997	C.Baier / F.Baier	1998	J.Knuth / J.Kielblock	1999	A.Bandt / T.Heyne
2000	D.Sommer / U.Krahl	2001	P.Wirt / D.Neumann	2002	U.Graskowski / T.Simpich
2003	U.Graskowski / T.Simpich	2004	D.Giedeck / M.Kruse-H.	2005	U.Graskowski / T.Simpich
2006	S.Pfeiffer / J.Bull	2006/7	U.Graskowski / T.Simpich	2007	W.Jung / Ch. Menzel
2008	P.Zimmermann / J.Puschkaritz	2009	D.Meiners / K.-D.Aupke	2010	T.Eckert / P.Kirsch
2011	M.Dolinski / Ch.Schramm	2012	D.Meiners / M.Wendt	2013	A.Tabatabaei / A.Marhold
2014	D.Meiners / Frank Rielicke	2015	S.Brandt / Ch.Berger	2016	S.Brandt / Ch.Berger
2017	M.Fieck / N.Fieck	2018	M.Muggelberg / A.Marhold	2019	N.Fieck / D.Meiners

FVB – Doppelmeisterschaft Gruppe A 1 (ab 1999)

1999	A.Vieregg / S.Göhr	2000	M.Wolter / J.Richter	2001	K.Schrei / M.Obermann
2002	F.Lübeck / C.Jurgait	2003	A.Rau / M.Kolbe	2004	M.Priebe / J.Huang
2005	S.Fabian / F.Röhl	2006	B.Teschner / M.Lau	2006/7	R.Ward / N.Beasley
2007	S.Lobedan / U.Schmalz	2008	N.Harbricht / A.Eder	2009	M.Krysmann / F.Nadolle
2010	M.Wendt / J.Bull	2011	C.Urbaniak / H.Stecher	2012	Ch.Perseke / M.Hinz

2013	M.Kubatz / A.Kubatz	2014	St.König / M.Bromann	2015	D.Opitz / M.Wiese
2016	F.Goede / D.Höntzsch	2017	F.Bartsch / S.Werlich	2018	S.Schwarz / St.Schäfer
2019	S.Schwarz / St.Schäfer				

FVB – Doppelmeisterschaft Gruppe A 2 (ab 2009)

2009	St.Hoffmann / St.Dillges	2010	Ch.Pirsch / M.Hinz	2011	R.Vierke / St.Ivanowski
2012	H.J.Quader / K.Helmig	2013	K.Gohlke / St.Gohlke	2014	H.Helm / U.Helm
2015	C.Arndt / N.Damm	2016	F.Tiebeck / K.Beßer	2017	M.Bromann / R.Gießmann
2018	R.Gräper / M.Kubatz	2019	S.Lüdke / St.Liebal		

FVB – Doppelmeisterschaft Gruppe A 3 (ab 2010)

2010	K.Gohlke / St.Gohlke	2011	M.Lorenz / B.Stoy	2012	M.König / B.Hipp
2013	E.Aabend / H.J.Orth	2014	Ch.Bliesner / D.Hardtke	2015	K.Rattay / P.Schrank
2016	R.Kühner / J.F.Krenitz	2017	C.Lähn / F.Braun	2018	I.Reddig / R.Schmidt
2019	D.Fischer / J.Marien				

FVB – Doppelmeisterschaft Gruppe A 4 (ab 2015)

2015	P.Rost / F.Stripling	2016	W.Rudolph / P.Rudolph	2017	F.Schoedsack/F.Stellmach
2018	J.Genz / A.Kiep	2019	nicht ausgetragen		

FVB - Doppelmeisterschaft Gruppe B (bis 2008)

1979	M.Schäfer / H.Vierhufe	1980	D.Nawrot / D.Thiemke	1981	D.Thiele / W.Wiechert
1982	G.Baade / F.Hegermann	1983	U.Deseler / H.Büttner	1984	D.Nawrot / D.Thiemke
1985	G.Kirsch / P.Burkhardt	1986	N.Fischer / L.Schauties	1987	B.Hönow / P.Janusz
1988	N.Fischer / L.Schauties	1989	P.Maksiß / L.Gelbicke	1990	Kirsch / P.Burkhardt
1991	B.Hönow / F.Urban	1992	B.Hönow / F.Urban	1993	B.Hönow / A.Czerwionka
1994	P.Wirt / P.Thiele	1995	B.Hönow / P.Janusz	1996	D.Thiemke / C.Kaczmarek
1997	B.Hönow / A.Czerwionka	1998	R.Klähr / M.Michajlow	1999	H.Brozeit / F.Hegermann
2000	T.Meyer / D.Giedeck	2001	H.Brozeit / F.Hegermann	2002	G.Gromnica / H.Donner
2003	G.Gromnica / T.Ratzmann	2004	K.D.Aupke / D.Meiners	2005	O.Wendler / M.Michajlow
2006	K.D.Aupke / D.Meiners	2006/7	D.Scrugli / S.Brose	2007	D.Meiners / N.Schwuchow
2008	B.Greve / A.Marhold				

FVB - Doppelmeisterschaft Gruppe C (1987 – 2008)

1987	K.Steiner / H.Drews	1988	H.Merkel / A.Krischok	1989	G.Wienke / W.Dittrich
1990	G.Reuter / K.Steiner	1991	G.Reuter / K.Steiner	1992	W.Krüger / G.Heimlich
1993	W.Krüger / G.Heimlich	1994	M.Hoppe / J.Wallström	1995	M.Hoppe / J.Wallström
1996	W.Langer / G.Hermann	1997	G.Reuter / D.Röhl	1998	A.Schwarz / J.Wefeld
1999	E.Schreiber/H.Wesemann	2000	A.Schwarz / J.Wefeld	2001	E.Aabend / H.J.Orth
2002	G.Heiser / P.Kühne	2003	A.Riedel / M.Krysmann	2004	A.Kuhlmey / W.Brückner
2005	A.Kuhlmey / W.Brückner	2006	H.Brozeit / H.Siering	2006/7	L.Anders / H.Siering
2007	E.Schreiber / U.Kudritzki	2008	H.Brozeit / K.Gaiser		

FVB - Doppelmeisterschaft Gruppe D

1979	R.Krischok / M.Steiner	1980	R.Krischok / M.Steiner	1981	Ch.Surkau / R.Sasse
1982	Ch.Surkau / R.Sasse	1983	H.Beier / R.Veit	1984	H.Beier / R.Veit
1985	Ch.Franke / C.Günther	1986	Ch.Surkau / R.Sasse	1987	I.Henke / I.Gelbicke
1988	I.Henke / I.Gelbicke	1989	Ch.Franke / R.Schacht	1990	I.Henke / I.Gelbicke
1991	M.Blisse / C.Balke	1992	I.Henke / I.Gelbicke	1993	I.Henke / R.Veit
1994	I.Henke / R.Veit	1995	I.Henke / R.Veit	1996	I.Henke / R.Veit
1997	C.Richter / H.Schwiersch	1998	V.Stellmach / K.Kraemer	1999	I.Henke / B.Druschke
2000	H.Schwiersch / Ch.Richter	2001	M.Knuth / D.Grashold	2002	H.Schwiersch / Ch.Richter
2003	L.Jacob / D.Lompscher	2004	L.Jacob / D.Lompscher	2005	K.Schmidt / M.Wilberg
2006	K.Schmidt / M.Wilberg	2006/7	L.Jacob / D.Lompscher	2007	H.Fenselau / D.Ogriseck
2008	M.Theißen / G.Fehling	2009	St.Schmaleit / R.Greve	2010	H.Fenselau / D.Ogriseck
2011	A.Lefancyk / K.Zimmer	2012	H.Fenselau / D.Ogriseck	2013, 2014	nicht ausgetragen
2015	J.Fest / J.Brombosch	2016, 2017	nicht ausgetragen	2018	I.Donner / K.Henning
2019	L.Schacht / J.Witt				

FVB - Doppelmeisterschaft Gruppe D 1 (ab 2009)

2009	M.Theißen / G.Fehling	2010	A.Bludau / J.Stecher	2011	K.Schacht / J.Witt
2012	P.Müller / H.Schuffenhauer	2013	I.Krüger / J.Stecher	2014	J.Rietz / I.Donner
2015	nicht ausgetragen	2016	K.v.Wedelstedt / M.Knuth	2017	J.Brombosch / P.Richter
2018	nicht ausgetragen	2019	K.Siems / J.Hardtke		

FVB – Doppelmeisterschaft Gruppe D 2 (ab 2018)

2018	R.Rose / N.Grünheid	2019	nicht ausgetragen
------	---------------------	------	-------------------

FVB - Doppelmeisterschaft Gruppe D 3 (ab 2014)

2014	W.Wuthcke / R.Stiller	2015	C.Liebreich / A.Zacharias	2016	nicht ausgetragen
2017	M.Santiago / K.Pichl	2018,2019	nicht ausgetragen		

FVB - Doppelmeisterschaft Gruppe E (1980 – 2001)

1980	Vollbrecht / Sonntag	1983	S.Kalweit / A.Wieczorek	1984	S.Kalweit / A.Wieczorek
1985	S.Kalweit / A.Wieczorek	1986	M.Koch / S.Zahel	1987	E.Bauer / I.Näther
1988	G.Grigar / G.Materne	1989	I.Henke / S.Zahel	1990	M.Graf / D.Dargelis
1991	C.Coardt / P.Herig	1992	M.Bliße / C.Balke	1993	R.Alex / S.Zahel
1994	E.Bergmann / A.Obidzinski	1995	C.Richter / H.Schwiersch	1996	M.Theißen / G.Fehling
1997	P.Kusserow / J.Lufter	2000	I.Henke / B.Druschke	2001	G.Rogalla / M.Kudritzki

FVB - Doppelmeisterschaft Gruppe F (1994 – 2000)

1994, 1995, 1996	E.Prügett / B.Unnasch-Birnbaum	2000	R.Horn / R.Wegner
------------------	--------------------------------	------	-------------------

FVB - Mixedmeisterschaft Gruppe G (ab 1996)

1996	I.Zech / R.Zech	1997	I.Zech / R.Zech	1998	H.Riepert / B.Riepert
1999	S.Pankow / A.Pankow	2000	S.Pankow / A.Pankow	2001	S.Pankow / A.Pankow
2002	H.Globisch / Th. Fenselau	2003	H.Globisch / Th. Fenselau	2004	I.Zech / R.Zech
2005	H.Bitterwolf / Th. Fenselau	2006	B.Linse / D. Linse	2006/7	K.Theimer / D.Meiners
2007	H.Riepert / B.Riepert	2008	I.Wachsmuth / D.Schenske	2009	D.Ogriseck / Th. Ogriseck
2010	M.Rieck / M.Schirmer	2011	M.Rieck / M.Schirmer	2012	D.Ogriseck / Th. Ogriseck
2013	K.Lehmann / D.Ogriseck	2014	J.Fest / R.Ziminga	2015	K.Nagel / M.Wienike
2016	K.Henning / M.Wienike	2017	J.Hardtke / C.Koslowski	2018	K.Henning / M.Wienike
2019	M.Brod / D.Stein				

FVB - Mixedmeisterschaft Gruppe G 1 (ab 2007)

2007	M.Wilberg / J.Preuss	2008	K.v.Wedelstedt / A.Marhold	2009	B. u. D.Wagenknecht
2010	B.Linse / D.Linse	2011	B.Linse / D.Linse	2012	G.Wulff / B.Wulff
2013	J.Brombosch / H.Schulz	2014	J.Getzkow / D.Hardtke	2015	nicht ausgetragen
2016	I.Donner / M.Kauert	2017	J.Brombosch / H.Schulz	2018	J.Brombosch / H.Schulz
2019	R.Harbig-Loest / R.Harbig				

FVB - Mixedmeisterschaft Gruppe G 2 (ab 2009)

2009	G.Wulff / B.Wulff	2010	M.Mauck / S.Jähnke	2011	M.Hintzsche / C.Basile
2012	nicht ausgetragen	2013	A.Zacharias / J.Zacharias	2014	P.Richter / N.Zierenberg
2015	H.Riepert / B.Riepert	2016	K.Pichl / U.Mehrow	2017	R.Rose / R.Quander
2018	B.Urban / R.Urban	2019	J.Streck / S.Streck		

FVB - Einzelmeisterschaft Gruppe A

1970/71	Totzek	Opel Hetzer	1971/72	Eberhard Ritter	Sander
1972/73	Rainer Stiebeler	Bekum	1973/74	Jürgen Schulze	NCR
1974/75	Gerd Matuschewski	DASV	1975/76	Peter Hoppe	IBM
1976/77	Dieter Thiele	Reemtsma	1977/78	Günter Wabnitz	FU Berlin
1978/79	Jürgen Schibikowski	Siemens Wv	1979	Klaus Steiner	HC Euler
1980	Wilfried Pavel	Siemens Wv	1981	Thomas Lufter	Stürmer
1982	Franz Pasenau	Britz Süd	1983	Thomas Lufter	Stürmer

1984	K.König u. K.Wolter	Berthold / KKS	1985	Manfred Hoppe	Rasta
1986	Jürgen Peters	Germania	1987	Franz Pasenau	Britz Süd
1988	Manfred Hoppe	RASTA	1989	Norbert Spieck	Wasser 75
1990	Manfred Hoppe	RASTA	1991	Rainer Stiebeler	Bekum
1992	Norbert Spieck	Wasser 75	1993	Norbert Spieck	Wasser 75
1994	Torsten Kordts	Greenhorn 72	1995	Jürgen Knuth	BA Reinickendorf
1996	Christian Baier	AOK	1997	Dieter Bähr	Arbeitsämter
1998	Rainer Schümann	AOK	1999	Norbert Spieck	Wasser
2000	Dieter Neumann	BA Reinickendorf	2001	Andreas Marhold	BA Reinickendorf
2002	Ingo Schlage	BA Reinickendorf	2003	Sven Henke	Danone
2004	Norbert Spieck	Schreihälsa	2005	Thomas Beuthner	BVG Schwarz Weiß
2006/7	Peter Kirsch	Melitta-Imchendruck	2008	Andreas Pankow	Kiki Kings
2009	Peter Kirsch	ADC Krone	2010	Thomas Fenselau	Pro Shop Tegel
2011	Daki Meiners	Black Widow	2012	Daki Meiners	Black Widow
2013	Mario Fieck	Figaros	2014	Michael Wendt	Black Widow
2015	Holger Braun	TKD Quelle	2016	Sandro Brandt	Zahnt. Klaproth
2017	Michael Michajlow	Carlos	2018	Thorsten Schroschk	Rasta
2019	Andreas Marhold	BA Reinickendorf			

FVB - Einzelmeisterschaft Gruppe A 1

1998	Detlef Sommer	BfA	1999	Robert Woy	Schindler
2000	Matthias Hadon	Manthey	2001	Olaf Stockfisch	Constructiv
2002	Alfred Günther	SG Team	2003	Michael Dünnwald	POL AG
2004	Marcel Grohall	King Pins	2005	Sven Pfeiffer	WB Allianz
2006/7	Michael Wendt	WB Allianz	2008	Paul Lapeta	Constructiv
2009	Mario Münzer	Bendt & Söhne	2010	John Bull	WB Allianz
2011	Martin Guttmann	FG Südwest	2012	Wolfgang Haß	FA Tempelhof
2013	Andreas Rau	Die Frösche	2014	Sebastian Jähnke	Black Widow
2015	Carsten Koslowski	TKD Quelle	2016	Sven Pfeiffer	Grzeschik&Mü
2017	Sebastian Schwarz	Figaros	2018	Marco Lipps	Berl. Sparkasse
2019	Florian Bartsch	ADAC Gelbe E.			

FVB - Einzelmeisterschaft Gruppe A 2

1998	Ingo Fermann	BfA	1999	Thomas Balke	KWU
2000	Andreas Lücker	Weißenseer F.	2001	Peter Kirsch	Melitta-Imchendr.
2002	Mike Kolbe	Die Frösche	2003	Mike Lorenz	Schering
2004	Fabian Röhl	Taxi Club	2005	Jens Lonzyk	WB Allianz
2006/7	Stefan Dillges	Constructiv	2008	Patrick Schrank	MBC Berlin
2009	Florian Rauh	RASTA	2010	Christian Pirsch	SG GTW
2011	Raimund Vierke	SG GTW	2012	Raimund Vierke	SG GTW
2013	Stephan Cecetkova	SpinPins	2014	Kevin Weiß	TKD Quelle
2015	Dirk Voigt	SG GTW	2016	Olav Mareck	BC Berlin 2010
2017	Philipp Wehner	Brunswick	2018	Olav Mareck	Figaros
2019	Mario Hinz	SG GTW			

FVB - Einzelmeisterschaft Gruppe A 3 (ab 2010)

2010	Sebastian Jähnke	Pin Shooter	2011	Marvin Stolze	Marvelous Munsons
2012	Kevin Gohlke	E.M.	2013	Martin Seidel	MBC Berlin 04
2014	Kevin Rattay	Pin Shooter	2015	Andreas Eder	Marvelous Munsons
2016	nicht ausgetragen		2017	John F. Krenitz	SG GTW
2018	Norbert Spieck	Schreihälsa	2019	Johannes Mumm	FA Tempelhof

FVB - Einzelmeisterschaft Gruppe A 4 (ab 2015)

2015	Nils Zierenberg	T. Bowl Arena	2016	Christian Bliesner	TKD Quelle
2017	Florian Stellmach	BA Reinickendf.	2018	Florian Schoedsack	BA Reinickendorf
2019	Peter Müller	BS Rein. 2014			

FVB - Einzelmeisterschaft Gruppe B / B 2

1970/71	Frank Ritter	Nordbowling	1971/72	Dieter Schulze	Fußbodenbau
1972/73	Peter Hoppe	IBM	1973/74	nicht ausgetragen	
1974/75	Hahn	Pegasus	1975/76	Jürgen Töpfer	City Bowling
1976/77	Harry Vierhufe	Technophot	1977/78	Dieter Thiele	Reemtsma
1978/79	Mike Nickel	Berliner Bank	1980	Jürgen Vollbrecht	Lupos
1981	Dieter Thiele	Reemtsma	1982	Didi Röhl	Borsig
1983	Didi Röhl	Borsig	1984	Norbert Spieck	Wasser 75
1985	Günter Kirsch	Geyer	1986	Gabriel Mletzko	City Bowling
1987	Hubert Tausch	E.M.	1988	Klaus-Peter Wirt	Berliner Bank
1989	Günter Kirsch	Geyer	1990	Thomas Witt	Quastels
1991	Wolfgang Schieler	Scheuermann	1992	Rolf Schael	Wasser 75
1993	Ralf Zech	Grossmann	1994	Detlef Thiemke	BfA
1995	Jörg Schall	BA Steglitz	1996	Klaus Stosnat	Schindler
1997	Markus Splettstößer	Grossmann	1998	St. Terkowski	BAR
1999	Michael Schalow	Rocket Pins	2000	Thomas Witt	Quastels
2001	Michael Schalow	Rocket Pins	2002	Thomas Witt	Quastels
2003	Daki Meiners	RASTA	2004	Benjamin Riegel	Carlos
2005	Nico Scrugli	Reemtsma	2006/7	Michael Michajlow	Carlos
2008	Daki Meiners	RASTA	2009	Daki Meiners	RASTA
2010	Ralf Zech	BSR	2011	Rainer Stiller	Bosch
2012	Wilfried Bacher	E.M.	2013	Ralf Zech B 2	Bowlingstifte
2014	Ralf Zech	Bowlingstifte	2015	Rainer Stiller	Bosch
2016	Harri Heimendahl	Eiserne Bowler	2017	Wolfgang Förste	Muli 68
2018	Ralf Zech	Bowlingstifte	2019	Frank Ramin	Osram

FVB - Einzelmeisterschaft Gruppe C / C 1 (bis 2009)

1976/77	Hans Bauchwitz	City Bowling	1977/78	H.Langner	BVG
1978/79	Horst Zierott	Dresdenia	1979	Gerhard Lufter	Stürmer
1980	Gerhard Reiter	Sparkasse	1981	Heinz Schumann	Reemtsma
1982	Horst Zierott	Dresdenia	1983	Walter Gimmler	Schleicher
1984	Franz Thier	Greenhorn 72	1985	Horst Röhrborn	BVG Lichterfelde
1986	Gerhard Reuter	Gegenbauer	1987	Manfred Schüling	Greenhorn
1988	Klaus Steiner	HC Euler	1989	Gerhard Reuter	Stuck Putz
1990	Horst Pein	Osram	1991	Jürgen Peters	Papyrus
1992	Gerhard Reuter	Stuck Putz	1993	Dieter Röhl	BAR
1994	Manfred Hoppe	RASTA	1995	Dieter Tritschler	Frogs
1996	Dieter Röhl	BAR	1997	Hans-Joachim Orth	KWU
1998	Helmut Kleemann	Schultheiss	1999	Willi Theißen	MoTaWi
2000	Ralf Zech	Grossmann	2001	Ernst Schreiber	Berliner Bank
2002	Ralf Zech	Grossmann	2003	Detlef Sommer	BfA
2004	Detlef Sommer	BfA	2005	Detlef Sommer	BfA
2006/7	Thomas Lufter	BVZ	2008	Ernst Schreiber	Berliner Bank
2009	Thomas Witt	BC Quastels			

FVB - Einzelmeisterschaft Gruppe C 2 (1994 – 2009, ab 2017 als Gr.C)

1994	Peter Fock	BfA	1995	Gerhard Reuter	BAR
1996	Gerhard Reuter	BAR	1997	Lothar Waldau	City Bowling
1998	Dieter Fuchs	Helopharm	1999	Peter Fock	BfA
2000	Helmut Kleemann	Schultheiss	2001	Peter Fock	BfA
2002	Hubert Tausch	Brunswick	2003	Wilfried Bacher	Grzeschik
2004	Wilfried Bacher	Grzeschik	2005	Wilfried Bacher	E.M.
2006/7	Kalle Gaiser	BC Berthold	2008	Günter Heiser	SV Osram
2009	Friedrich Nadolle	SV Osram	2017	Günter Heiser	SV Osram
2018	Günter Heiser	SV Osram	2019	Günter Heiser	SV Osram

FVB - Einzelmeisterschaft Gruppe D

1970/71	Bärbel Orth	KWU	1971/72	Leonore Konieczka	Artic
1972/73	Wersche	IBM	1973/74	Becker	BVG Lichterfelde
1974/75	Bärbel Orth	KWU	1975/76	Bärbel Orth	KWU
1976/77	Anne Zierott	Dresdenia	1977/78	Anne Zierott	Dresdenia
1978/79	Hannelore Stephan	Nixdorf-BNG	1979	Bettina Dieckert	Dresdenia
1980	Christel Surkau	Spinne	1981	Christel Surkau	Spinne
1982	Christel Surkau	Spinne	1983	Christel Surkau	Spinne
1984	Rita Sasse	Spinne	1985	Christel Surkau	Spinne
1986	Ruth Schacht	Danone	1987	Christel Surkau	Spinne
1988	Ilona Dähn	Grzeschik	1989	Ingrid Gelbicke	BVZ
1990	Ingrid Gelbicke	BVZ	1991	Angelika Nützmann	BC Berthold
1992	Ilona Henke	BVZ	1993	Carola Hartfeil	Schering
1994	Manuela Bliße	KWU	1995	Regina Veit	BVZ
1996	Heidi Riepert	BA Steglitz	1997	Corinna Balke	KWU
1998	Corinna Balke	KWU	1999	Monika Wilberg	Dresdenia
2000	Monika Wilberg	Dresdenia	2001	Angela Kohrt-Gr.	Desert Storm
2002	Barbara Linse	Dresdenia	2003	Ilse Krüger	Schering
2004	Beate Wagenknecht	BA Steglitz	2005	Diana Lompscher	Constructiv
2006/7	Diana Lompscher	Constructiv	2008	Heidi Riepert	BA Steglitz
2009	Dagmar Grashold	BMW Motorrad	2010	Heike Fenselau	Pro Shop Tegel
2011	Manuela Manthey	ADC Krone	2012	Katrin Lehmann	RASTA
2013	Jutta Schröder	FA Tempelhof	2014	Jennifer Schramm	Berlin 2010
2015	Lisa Schacht	Berliner Spark.	2016	Tanja Theißen	MoTaWi
2017	Katja Nagel	Rasta	2018,2019	nicht ausgetragen	

FVB - Einzelmeisterschaft Gruppe D 1

1998	Viola Stellmach	BAR	1999	Monika Theißen	MoTaWi
2000	Barbara Linse	Dresdenia	2001	Liliane Jacob	Constructiv
2002	Angelika Helm	Vereinte Bowler	2003	Angela Wohlgemuth	IBM
2004	Andrea Portner	Weißblau All.	2005	Andrea Portner	WB Allianz
2006/7	Britta Czerney	Constructiv	2008	Chris Hartwig	City Taxi
2009	Jasminka Stecher	TB Crew	2010	Melanie Mauck	Südbowling
2011	Jennifer Rietz	Commerzbank	2012	Franziska Frenzel	Reinick. 90
2013	Franziska Frenzel	Reinick.90	2014	nicht ausgetragen	
2015	Jennifer Rietz	Commerzbank	2016	nicht ausgetragen	
2017	Ines Donner	TKD Quelle	2018	Iggi Zech	Bowlingstifte
2019	Angelika Helm	Top Bowl. Crew			

FVB - Einzelmeisterschaft Gruppe D 2 (ab 2010)

2010	Annette Krysmann	Rein.90	2011	Gaby Wulff	E.M.
2012	Marlies Knuth	BAR	2013	Petra Richter	Bowlingstifte
2014	Marion Bartz	Bowlingstifte	2015	Ines Donner	Carlos
2016	Wilma Wuthcke	BAR	2017	Regina Rose	BS Rein. 2014
2018	Gabriele Damm	Vattenfall Berlin	2019	Gabriele Damm	Vattenfall Bln.

FVB - Einzelmeisterschaft Gruppe D 3 (ab 2010)

2010	Petra Krahl	Constructiv	2011	Simone Bley	LBB Berlin
2012	nicht ausgetragen		2013	Angela Wohlgemuth	IBM Berlin
2014	Eileen Röhner	BAR	2015	Regina Stiller	Bosch
2016	Jasminka Stecher	Top Bowling C.	2017	Miriam Santiago	TKD Quelle
2018	Miriam Scheibe	TKD Quelle	2019	Kathrin Schacht	Berl. Sparkasse

FVB - Einzelmeisterschaft Gruppe D 4 (ab 2015)

2015	Anja Dießner	TKD Quelle	2016	Karen Pichl	TKD Quelle
2017 - 2019	nicht ausgetragen				

FVB - Einzelmeisterschaft Gruppe E

1971	Karin Werner	IBM	1972	Bärbel Scholze	
1975/76	Gudrun Bamberg	Dresdenia	1976/77	Monika Vollbrecht	Lupos
1977/78	Brigitte Lemin	FU Berlin	1978/79	Leonore Konieczka	BSR
1979	Erika Konieczny	Lupos	1980	Sigrid Poerschke	BSR
1981	Anne Zierott	Dresdenia	1982	Leonore Konieczka	Felschow
1983	Anne Zierott	Dresdenia	1984	Sabine Zahel	Brinkmann
1985	Monika Koch	AOK	1986	Gabriele Grigar	AEG-ZW
1987	Marion Eichhorn	BAR	1988	Sabine Zahel	Brinkmann
1989	Rita Sasse	Spinne	1990	Rita Sasse	Spinne
1991	Rita Sasse	Spinne	1992	Manuela Bliße	KWU
1993	Sabine Zahel	Strikebusters	1995	Monika Wilberg	Manthey
1996	Monika Wilberg	Manthey	1997	Iggi Zech	Grossmann
2004	Barbara Linse	Dresdenia	2005	Monika Wilberg	Dresdenia
2006/7	Monika Wilberg	Dresdenia	2008	Birgit Wehner	Post 52
2009	Laura Beuthner	BA Wedding	2010	Angelika Helm	E.M.
2011	Beate Wagenknecht	TKD Quelle	2012	Ilse Krüger	SG Bayer
2013	Iggi Zech	Bowlingstifte	2014	Iggi Zech	Bowlingstifte
2015	Angelika Stosnat	Berliner Bank	2016	Ramona Frank	Eiserne Bowler
2017	Marlies Knuth	BAR	2018,2019	nicht ausgetragen	

FVB - Einzelmeisterschaft Gruppe F / F 1 (1977 – 2009)

1977	Irmgard Warwel	BA Kreuzberg	1978	Irmgard Warwel	BA Kreuzberg
1979	Irmgard Warwel	BA Kreuzberg	1980	Irmgard Warwel	BA Kreuzberg
1981	Irmgard Warwel	BA Kreuzberg	1982	Irmgard Warwel	BA Kreuzberg
1983	Irmgard Warwel	BA Kreuzberg	1984	Hannelore Beier	BVZ
1985	Irmgard Warwel	BA Kreuzberg	1986	Irmgard Warwel	BA Kreuzberg
1987	Elsa Gottschlag	Dresdenia	1988	Christa Franke	Danone
1989	Hanni Färber	BA Neukölln	1990	Christa Franke	Danone
1991	Christa Franke	Danone	1992	Bärbel Orth	KWU
1993	Vera Krakowiak	Krupp	1994	Hannelore Beier	BVZ
1995	Gisela Fehling	E.M.	1996	Gisela Fehling	MoTaWi
1997	Gisela Fehling	MoTaWi	1998	Vera Krakowiak	Krupp
1999	Sabine Zahel	Strikebusters	2000	Iggi Zech	Grossmann
2001	Doris Dargelis	Bor. Friedrichsfelde	2002	Gerlind Ploetz	IBM
2003	Angelika Stosnat	Schindler	2004	Angelika Stosnat	Schindler
2005	Angelika Helm	Taxiclub	2006/7	Angelika Helm	Taxiclub
2008	Angelika Helm	Taxiclub	2009	Angelika Helm	Taxiclub

FVB - Einzelmeisterschaft Gruppe F 2 (1995 – 2009)

1995	Vera Krakowiak	Krupp	1996	Vera Krakowiak	Krupp
1999	Vera Krakowiak	Krupp	2000	Gisela Fehling	Motawi-Team
2001	Gisela Fehling	Motawi-Team	2002	Gisela Fehling	Motawi-Team
2004	Monika Koch	AOK	2005	Christa Bacher	E.M.
2006/7	Christa Bacher	E.M.	2008	Iggi Zech	Grossmann
2009	Iggi Zech	Snoopys			

Das Zusammentragen der Daten hat zwar einige Zeit über die Weihnachtstage gekostet, mir aber auch viel Spaß bereitet, da auch wieder einige Namen aus der „Vergangenheit“ auftauchten und an so manche Episode in einer Zeit erinnerten, wo noch nicht so vieles durch moderne Medien und die damit heutzutage leider oft verbundene Ungeduld bei einigen Akteuren dominiert wurde. Damals reichte es aus, wenn die Ergebnisse beim folgenden Lauf des Wettbewerbs vorlagen, heute sollen sie möglichst schon nach dem letzten Wurf ausgewertet sein. Dass dies dennoch gut klappt, verdanken wir unseren Auswertern. Stellvertretend für alle, die bei den verschiedenen Auswertungen mitgeholfen haben, bedanke ich mich insbesondere bei Andy, Bromi, Dietmar (RL,Ligen), Rolf und Uschi. Einbeziehen will ich auch gerne an dieser Stelle noch einmal Jürgen Eigner. Wer ihn gut kennt, weiß, dass er ein besonderes Interesse an der Statistik z.B. der oberen Klassen in der FV Bowling hat.

Uwe Tronnier

Die FVB im Internet

www.bowlen-in-berlin.de
www.facebook.com/F.V.B.Berlin
www.facebook.com/groups/FVBBerlinSportbetriebDownloads
www.facebook.com/groups/FVBBerlinDiesundDas
www.facebook.com/groups/BerlinerBowlingbahnenFVBLigen

Betriebssport Bowling bei Facebook

www.facebook.com/InternationalesStaedteturnier/
www.facebook.com/DBMBowling
www.facebook.com/groups/DBMBowling
www.facebook.com/Betriebssport.Bowlingturniere/

BEC im Internet

www.bec.org.uk
www.facebook.com/BowlingEuropeenCorporatif/
www.facebook.com/groups/BECDownloads
[www.facebook.com/B.E.C.Deutschland /](https://www.facebook.com/B.E.C.Deutschland/)
www.facebook.com/BEC2020Berlin

Weitere Betriebssportseiten

BSVB www.betriebssportverband-berlin.de
www.facebook.com/BetriebssportverbandBerlin
www.facebook.com/groups/BSVBBerlin

DBSV www.Betriebssport.net
www.facebook.com/DeutscherBetriebssportverband
www.facebook.com/groups/DBSVDownloads
www.facebook.com/groups/DBSVTurnierausschreibungen

Internationaler Betriebssport

EFCS www.efcs.org/
www.facebook.com/EuropeanFederationforCompanySport
www.facebook.com/groups/EFCSDownloads

WFCS www.worldcompanysport.org
www.facebook.com/WorldCompanySport
www.facebook.com/groups/WorldFederationofCompanySport
www.facebook.com/WCSGDeutschland